

POLITISCHE GEMEINDE HERDERN



Einladung zur Budgetgemeindeversammlung 2024

Donnerstag, 9. November 2023, 20.00 Uhr
Schulhaus Steinler, Herdern

Inhaltsverzeichnis

1. Traktandenliste	Seite 2
2. Vorwort	Seite 3
3. Erläuterungen zu den Traktanden	Seite 4
4. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2023	Seite 7
5. Übersicht Finanzkennzahlen	Seite 19
6. Artengliederung Budget 2024, 2023 und Rechnung 2022	Seite 20
7. Budget Erfolgsrechnung 2024	Seite 21
8. Budget Investitionsrechnung 2024	Seite 30
9. Finanzplan	Seite 32

BUDGETGEMEINDEVERSAMMLUNG DER POLITISCHEN GEMEINDE HERDERN

Donnerstag, 9. November 2023, 20.00 Uhr
Turnhalle Schulhaus Steinler, Herdern

Traktandenliste:

1. Begrüssung, Konstituierung
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 1. Juni 2023
3. Budget, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2024
4. Steuerfuss 2024
5. Kreditantrag Kauf Parzellen Nr. 2076 / 2077
6. Verschiedenes, Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung sind Sie herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Je Haushalt wird eine Botschaft verschickt. Selbstverständlich können Sie weitere Exemplare bei der Gemeindeverwaltung beziehen.

Das detaillierte Budget wird auf der Homepage aufgeschaltet und kann ebenfalls auf der Gemeindeverwaltung in gedruckter Form bezogen werden.

Vorwort

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Im Namen des Gemeinderates darf ich Sie ganz herzlich zur Budgetgemeindeversammlung 2024 einladen. Der Gemeinderat unterbreitet Ihnen mit der vorliegenden Botschaft die Erfolgsrechnung sowie die Investitionsrechnung 2024, beantragt Ihnen die Reduktion des Steuerfusses auf 54 % und legt Ihnen überdies einen Kreditantrag für den Kauf der Parzellen Nr. 2076 / 2077 in Lanzenneunforn vor.

Der budgetierte Aufwandüberschuss reduziert sich im Gegensatz zum Vorjahr um rund CHF 200'000 auf CHF 184'500. Dies hat im Wesentlichen mit den konkret geplanten Unterhaltsmassnahmen in den Strassen zu tun. Es sind Oberflächenbehandlungen zur Herauszögerung des Sanierungszeitpunktes auf einigen Strassenabschnitten geplant. Diese fallen finanziell weniger stark ins Gewicht. Darüber hinaus will der Gemeinderat die liquiden Mittel 2024 zielgerichtet für die Realisierung der Investitionsprojekte verwenden.

Die Nettoinvestitionen belaufen sich auf CHF 1'247'000 und umfassen schwergewichtig das Gesamtanierungsprojekt Ortsdurchfahrt Lanzenneunforn. Im Bereich Strassen wurden die budgetierten Kosten mit Blick auf die Realisierung eines Bushaltestellenhauses um CHF 50'000 erhöht. Für die Sanierung des ehemaligen Kugelfanges in Lanzenneunforn wird das Bauprojekt ausgearbeitet. Zudem besteht die Absicht, weitere Standorte für die bewährte Unterflursammlung der Abfälle umzusetzen. Für die Massnahmen aus dem generellen Entwässerungsprojekt sind zudem CHF 150'000 jährlich vorgesehen.

Die Steuererträge entwickeln sich im laufenden Jahr vor allem bei den Grundstückgewinnsteuern sehr erfreulich. Weiter lässt sich ebenso ein steigender Trend bei den wiederkehrenden Steuererträgen beobachten. Obschon dieser noch nicht als gefestigt gilt, hat sich der Gemeinderat auch mit Blick auf die teilweise stark steigenden Lebenshaltungskosten für eine Reduktion des Steuerfusses auf 54 % ausgesprochen.

Der Gemeinderat freut sich über Ihr Interesse und auf Ihre Teilnahme an der Budgetgemeindeversammlung!

Zwischenzeitlich verbleiben wir mit besten Grüssen

Ulrich Marti
Gemeindepräsident

Erläuterungen zu den Traktanden

Traktandum 3: Budget, Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung 2024

Die Erfolgsrechnung wird mit einem Aufwandüberschuss von CHF 184'500 budgetiert. Dieser fällt damit rund CHF 200'000 tiefer aus, als im vergangenen Jahr. Massgeblich für den tieferen Aufwandüberschuss sind die geplanten Oberflächenbehandlungen auf den Gemeindestrassen. Diese sind weniger kostenintensiv. Die Steuereinnahmen wurden trotz Steuerfussenkung um 3 % auf gleichbleibendem Niveau veranschlagt. Der Gemeinderat geht in dieser Hinsicht davon aus, dass die steigende Steuerkraft die Einbusse in der Höhe von rund CHF 70'000 auszugleichen vermag. Die Ausgaben für die gesetzlich wirtschaftliche Hilfe werden im Umfang von CHF 150'000 effektiv erwartet. Zu erwartende Rückflüsse können mangels belastbarer Entscheidungsgrundlagen diesbezüglich nicht höher budgetiert werden. Die vorsorglich eingerechnete Reserve in diesem Bereich wird weiterhin auf CHF 30'000 gehalten.

Das Gesamtanierungsprojekt Ortsdurchfahrt Lanzenneunforn konnte nicht wie vom Gemeinderat erhofft 2023 gestartet werden. Aufgrund dessen werden die Ausgaben für das Budgetjahr 2024 vorgetragen. Diese Angaben sind informativer Natur, da dieses Projekt bereits zu einem früheren Zeitpunkt durch den Souverän in einer gesonderten Urnenabstimmung genehmigt wurde. Einzig im Bereich Strassen wurde für die Realisierung eines Bushaltestellenhauses ein zusätzlicher Budgetposten von CHF 50'000 eingerechnet, um den Bau desselben zu finanzieren. Die Ausarbeitung des Bauprojektes für die Sanierung des Kugelfanges in Lanzenneunforn wurde ebenfalls vorgetragen, um für die vorzunehmenden Sanierungsarbeiten 2025 gerüstet zu sein. Im Elektrizitätswerk ist weiterhin aufgrund von Anschlussgesuchen für Photovoltaikanlagen mit punktuellen Netzverstärkungen zu rechnen.

Für die Abfallsammlung mittels Unterflurcontainer werden noch die letzten Standorte über die kommenden zwei Jahre evaluiert und wo möglich und notwendig ausgerüstet. Für den Werterhalt der Entwässerungsanlagen werden zudem jährlich CHF 150'000 vorgesehen.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung des Budgets 2024 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 184'500 und Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 1'247'000.

Traktandum 4: Steuerfuss 2024

Die monatlichen Steuerabschlüsse des laufenden Jahres zeichnen ein hoffnungsvolles Bild als es ursprünglich zu erwarten war. Insbesondere die Grundstückgewinnsteuern sprudeln aufgrund des regen Liegenschaftenhandels kräftig. Aber auch die laufenden Steuereinnahmen zeigen eine Überschusstendenz. Durch einen Anstieg der Steuerkraft kann deshalb das Steuersubstrat voraussichtlich auf gleichbleibendem Niveau gehalten werden. Ob dieser Trend nachhaltig ist, wird die Zukunft zeigen. Dennoch hat sich der Gemeinderat auch aufgrund der steigenden Lebenshaltungskosten entschieden, den Steuerfuss um 3 % auf 54 % zu senken. Der direkte Ausfall von CHF 70'000 sollte, wie bereits dargelegt, durch die steigende Steuerkraft kompensiert

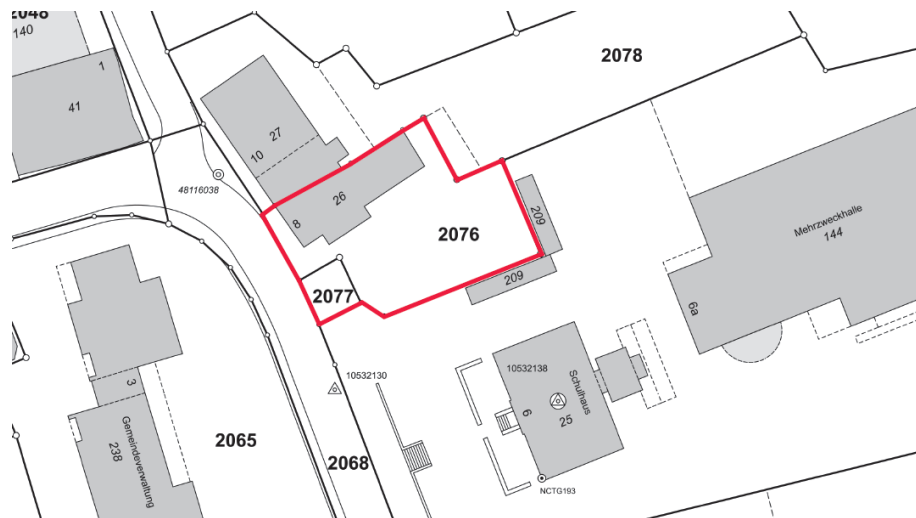
werden. Eine weitere Folge wird sein, dass der Beitrag aus dem kantonalen Finanz- ausgleich in drei Jahren um nochmals bis zu CHF 60'000 tiefer ausfällt. Die Zielset- zung bleibt trotz dieser Ausgangslage weiterhin, dass die realisierten Sanierungspro- jekte aus dem eigenen Haushalt ohne Aufnahme von zusätzlichem Fremdkapital fi- nanziert werden. Das Fremdkapital beläuft sich aktuell auf CHF 2'700'000.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung den Steuerfuss für das Rech- nungsjahr 2024 auf 54 % festzulegen.

Traktandum 5: Kreditantrag Kauf Parzellen Nr. 2076 / 2077

Hildegard Köstli-Stenz, die langjährige Einwohnerin der obgenannten Liegenschaf- ten, hat sich im vergangenen Jahr dazu entschlossen, in ein Seniorenzentrum einzutreten. Im Frühsommer des laufenden Jahres ist nun Familie Köstli betreffend Kaufinteresse an den Parzellen Nr. 2076 / 2077 im Grundbuch Herdern an die Gemeinde herangetreten. Die in Frage stehenden Parzellen liegen unmittelbar oberhalb des Schulhauses Lan- zenneunforn und gegenüber der Gemeindeverwaltung. Die Liebenfelerstrasse 10, di- rekt mit dem in Frage stehenden Objekt zusammengebaut (Grundbuch Parzelle Nr. 2078), befindet sich bereits seit geraumer Zeit im Eigentum der Politischen Gemeinde Herdern. Es sind an diesem Standort der Werkhof, der Rettungswagen und ein Teil der Feuerwehr untergebracht.



Der Gemeinderat hat aus folgenden Gründen entschieden, den Eigentümern ein Kaufangebot zu unterbreiten:

1. Sicherung von Landreserven im Ortskern Lanzenneunforn, welche für eine strate- gische Entwicklung in vielerlei Hinsicht einen Ansatzpunkt bieten kann. Konkre- te Absichten bestehen noch keine;
2. Verbesserung Nutzbarkeit, Arrondierung der Eigentumsverhältnisse und damit einhergehend einer gesamthafte Wertsteigerung über die Parzellen Nr. 2076 / 2077 / 2078;

3. Sicherstellung eines auch künftig störungsfreien Betriebs von Werkhof, Feuerwehr, Rettungswagen, Schule und Turnhalle;
4. Übernahme einer Liegenschaft, welche sich in einem bewohnbaren Zustand befindet. Diese kann extern weitervermietet, oder für die Unterbringung von Asylsuchenden verwendet werden. Die Kosten für den Unterhalt als auch für eine allfällige Finanzierung sind damit sichergestellt.

Der Kaufpreis beträgt CHF 695'000 zzgl. Kosten für die grundbuchamtliche Abwicklung. Die Kaufpreishöhe wurde mittels Gebäudeschätzung einer ausgewiesenen Fachperson verifiziert. Diese hatte bereits profunde Kenntnisse der Verhältnisse, da sie die Politische Gemeinde Herdern im Übergang zum neuen Rechnungslegungsstandard begleitet hat und damit einhergehend die gemeindeeigenen Liegenschaften bewertete. Für eine Finanzierung des Liegenschaftskaufs wurden die beiden Hausbanken Raiffeisenbank Seerücken und die Thurgauer Kantonalbank angefragt. Beide Banken haben die grundsätzliche Finanzierungsbereitschaft bis hin zu einer Vollfinanzierung zu günstigen Konditionen in Aussicht gestellt. Der Kauf dieser beiden Liegenschaften zum genannten Preis von CHF 695'000 unterliegt gemäss Art. 13 lit. g Gemeindeordnung der Zustimmung durch die Gemeindeversammlung. Der Gemeinderat dankt an dieser Stelle Familie Köstli für die Möglichkeit zur Unterbreitung eines exklusiven Kaufangebotes.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung einen Gesamtkredit im Umfang von CHF 720'000 für den Kauf der beiden Parzellen Nr. 2076 / 2077 im Grundbuch Herdern.

Traktandum 2

Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 1. Juni 2023

Ort: Mehrzweckhalle Lanzenneunforn

Zeit: 20.00 Uhr

Vorsitz: Ulrich Marti

Protokollführer: Mathias Goldinger

Traktanden:

1. Begrüssung, Konstituierung
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. November 2022
3. Jahresrechnung 2022 inkl. Gewinnverwendung
4. Projektabrechnung Gesamtsanierungsprojekt Gündelharterstrasse
5. Projektabrechnung Wasseranschluss MZ Kalchrain / Wiederinbetriebnahme Reservoir Chapf
6. Beantwortung Antrag "5G-Moratorium auf dem gesamten Gemeindegebiet der Politischen Gemeinde Herdern"
7. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung, Konstituierung

Gemeindepräsident Ulrich Marti begrüsst im Namen des Gemeinderates die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur Rechnungsgemeindeversammlung 2022 in der Mehrzweckhalle in Lanzenneunforn.

Weiter begrüsst er die beiden Medienvertreter Mathias Frei (Thurgauer Zeitung) und Andreas Taverner (Bote vom Untersee und Rhein) und dankt im Voraus für eine objektive Berichterstattung.

Von folgenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger sind vorgängig Entschuldigungen eingegangen: Piera Burki, Nadine Marti, Christa Klein, Roger Klein, Marcel Mettler, Daniel Kressibucher und Trudy Kressibucher.

Ulrich Marti schreitet zur Konstituierung und schlägt Franz Frey und Christoph Bösch als Stimmzähler vor. Die Vorschläge werden nicht vermehrt und die Vorgeschlagenen werden einstimmig als Stimmzähler gewählt.

Der Gemeindepräsident stellt fest, dass die Einladung mit der Traktandenliste rechtzeitig zugestellt worden ist und stellt diese zur Diskussion. Es gehen keine Einwände oder Fragen dazu ein.

Es sind gesamthaft 32 Personen anwesend, davon drei ohne Stimmberechtigung (Mathias Goldinger, Gemeindeschreiber, Mathias Frei und Andreas Taverner, Presse). Einen Einwand zur Stimmberechtigung von anwesenden Personen macht niemand geltend. Somit sind **29 Personen stimmberechtigt** (anwesend 3.69 % der aktuell 790 Stimmberechtigten). Das absolute Mehr beträgt 15 Stimmen.

Entscheid:

Die vorliegende Traktandenliste gilt als genehmigt und die Gemeindeversammlung für den heutigen Abend konstituiert.

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. November 2022

Das Protokoll der Budgetgemeindeversammlung vom 10. November 2022 wurde in der Botschaft auf den Seiten 4 bis 12 abgedruckt. Gegen das Protokoll wird kein Einwand erhoben.

Entscheid:

Das Protokoll der Budgetgemeindeversammlung vom 10. November 2022 wird mit einstimmig genehmigt und dem Protokollführer bestens verdankt.

3. Jahresrechnung 2022 inkl. Gewinnverwendung

Gemeindepräsident Ulrich Marti erklärt, dass das Rechnungsjahr 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 121'445.25 abgeschlossen habe. Dies sei sehr erfreulich und entspreche nach wie vor den mehrheitlich positiven Abschlüssen vieler Thurgauer Gemeinden. Zu erwähnen sei, dass nun nicht mehr die Steuererträge die Treiber für Überschüsse sind – diese haben nahezu mit einer Punktländung abgeschlossen – sondern tiefere Ausgaben in den Bereichen der Sozialen Sicherheit, Gesundheitskosten, Gemeindestrassen und der übrigen Erfolgsrechnung. Weiter danke er der kostenbewussten Verwaltung und dem Gemeinderat für die Budgetdisziplin. Die Jahresrechnung 2022 wurde in zusammengezogener Form in alle Haushaltungen versendet und die ausführliche Version konnte auf der Webseite der Politischen Gemeinde Herdern bezogen werden. Die wesentlichen Budgetpositionen wurden bereits in der Botschaft kommentiert und er gehe deshalb zügig durch die Erfolgsrechnung. Sollten Fragen auftauchen, bitte er darum, sich entsprechend zu melden.

Bilanz:

Die flüssigen Mittel seien im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der geringeren Investitionen stabil geblieben. Erwähnenswert, so Ulrich Marti, sei die erstmalig erfolgte Rückzahlung einer ersten Tranche der Wohnbaugenossenschaft Herdern von CHF 35'000. Das bisherige Darlehen an die Wohnbaugenossenschaft werde nun seit 2022 innert 20 Jahren amortisiert. Weiter wurde die Vorfinanzierung Gündelharterstrasse im Wert von CHF 200'000 über die Erfolgsrechnung aufgelöst, erklärt der Gemeindepräsident. Auf der Passivseite erwähnt er die langfristigen Verbindlichkeiten von 2.7 Mio. Franken und die bereits verbuchte Gewinnverwendung zur Äufnung der Vorfinanzierung Feuerwehrdepot / Werkhof. Mangels Fragen leitet Ulrich Marti gleich zur Erfolgsrechnung weiter.

Erfolgsrechnung:

Unter "Allgemeiner Verwaltung" erwähnt der Versammlungsleiter die etwas höheren Ausgaben im Bereich Tag- und Sitzungsgelder Gemeinderat, dies infolge Inanspruchnahme von zusätzlichen Gemeinderatssitzungen (Gemeindeggespräche, themenbezogene Sitzungen etc.). Weiter seien die Ausgaben für die IT, aufgrund Nachlizenzierungen und vermehrter Nutzung von digitalen Angeboten wie elektronische Rechnungsstellung, angestiegen.

Bei Konto "290 / Verwaltungsliegenschaften" seien Aufwendungen für die Erstellung der Baurechte im Gestaltungsplangebiet Kelhof, für die spätere Erstellung eines Bushaltestellenhäusschen und zweier

Park and Ride-Plätzen enthalten, welche übrigens bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt mit Ladestationen für die Elektromobilität ausgerüstet werden können, so Ulrich Marti.

Der Aufwandsüberschuss im Konto "3290 / Kultur, andere kulturelle Anlässe" sei der Durchführung des "Langen Tisches in Wilen" geschuldet, welcher bei bester Stimmung und herrlichstem Wetter stattfand. Ulrich Marti dankt an dieser Stelle Gemeinderat Mario Manhart und seinem Organisationskomitee für diesen wirklich gelungenen Anlass zugunsten der Bevölkerung von Herdern und Lanzenneunforn, was mit Applaus der Anwesenden zusätzlich untermauert wird.

Im Bereich der Gesundheitskosten seien die zu hoch budgetierten Aufwendungen für die Spitexleistungen zu erwähnen, die während der Coronapandemie angestiegen, aber nun glücklicherweise wieder gesunken sind, meint Ulrich Marti. Zugleich erwähnt er, die bisher zu hoch budgetierten Beiträge an die Prämienverbilligung, dies sei nun auf das Budgetjahr 2023 korrigiert worden. Die laufende Unterstützung an den Verein Tagesstruktur (SunneZiit) laufe aus, weshalb der Gemeinderat hierzu einen neuen Entscheid fällen müsse.

Zwei laufende Fälle belasten das Konto "5720 / Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe", wobei auch Rückvergütungen seitens des Sozialversicherungszentrum eingegangen sind, diese jedoch zeitlich schwierig zu budgetieren seien, entgegnet Ulrich Marti.

Aufgrund der aktuellen Ukraine-Krise werde das Konto "5730 / Asylwesen" ebenfalls stärker belastet, wobei auch die Staatsbeiträge, die sogenannten Globalpauschalen, wieder zurückfliessen. Auf die Frage von *Christoph Bösch*, ob sich die Ein- und Ausgaben nicht etwa die Waage halten würden, meint Franz Weber, dass die Ausgaben gering höher seien, da die Globalpauschalen nicht alles abdecken würden. Weiter erwähnt er, dass die Schutzsuchenden mit Status S grundsätzlich alle einer Erwerbstätigkeit nachgehen könnten, jedoch die fehlenden Sprachkenntnisse die Personen hindere, eine Arbeitsstelle zu finden.

Ulrich Marti berichtet im Konto "5790 / Fürsorge, übriges" über die höhere Entschädigung an den Fürsorgeverbund Thur-Seebach. Dies sei begründet, da die Fallführung auf eine neue Software umgestellt wurde und dies einmalig höhere Kosten verursachte.

Zum Konto "6290 / Öffentlicher Verkehr" vermerkt der Sitzungsleiter, dass die Tageskarten SBB in dieser Form per Ende 2023 auslaufen würden und das Nachfolgeangebot – ausgearbeitet in Zusammenarbeit von Alliance SwissPass mit dem Schweizerischen Städteverband und Schweizerischen Gemeindeverband – für die anbietenden Gemeinden wenig attraktiv seien. Die Gemeindebehörde überlege sich, von diesem Angebot allenfalls nicht mehr Gebrauch zu machen, so Ulrich Marti.

Im Bereich Wasserwerk sei erfreulich festzustellen, dass die Werke nur von wenigen Leitungsbrüchen heimgesucht wurden und das Budget eingehalten werden konnte. Erfreulich auch zu erwähnen, dass im laufenden Jahr bisher noch gar kein Bruch zu verzeichnen war, so Ulrich Marti erfreut. Für die Überwachung der Wasserleitungen wurden neue Datenlogger angeschafft, damit Wasserverluste und Leitungsbrüche frühzeitig erkannt werden können. Das gute Ergebnis erlaube eine Einlage von rund CHF 74'000. Dies sei aber auch nötig, damit der finanzielle Haushalt in den Wasserwerken wieder ins Lot gerate, sei doch nicht vergessen, dass in früheren Jahren mit ungefähr CHF 260'000 aus dem Steuerhaushalt in die Wasserwerke quersubventioniert werden musste und die Herausnahme dieser die Spezialfinanzierung Wasser wieder gegen "Null" entleeren würde, fügt Ulrich Marti ergänzend hinzu. Eine Senkung des Wassertarifes sei in nächster Zeit nicht zu erwarten. Abschliessend erwähnt er, dass im Kalenderjahr 2022 gegen 29'000 m³ Wasser vom Massnahmenzentrum Kalchrain bezogen wurde und dadurch Wasser im Wert von CHF 20'000 weniger von der Wasserversorgung Seerücken West bezogen werden musste. Schade sei, so Ulrich Marti, dass keine direkte Leitung vom Ortsteil Herdern nach

Langenneunforn existiert, damit auch dieser Ortsteil vom günstigeren Wasser aus Kalchrain profitieren könnte.

Der Sitzungsleiter erwähnt unter Konto "9100 / Allgemeine Steuern", dass die budgetierten Erträge gerade so erreicht wurden.

Investitionsrechnung:

Der Deckbelag für das Gesamtanierungsprojekt Gündelharterstrasse sei eingebaut worden und die bereits erwähnte Einlage aus der Vorfinanzierung von CHF 200'000 sei ebenfalls in der vorliegenden Investitionsrechnung ersichtlich, ergänzt Ulrich Marti. Weiter seien einige Restanzarbeiten, welche am Reservoir Chapf noch durchgeführt worden sind, abgebildet. Zudem seien Im Püntli ausserordentlich Meteorwasserleitungen – infolge Bauprojekt der Grundeigentümer – ersetzt worden.

Geldflussrechnung:

Gemeindepräsident Ulrich Marti verweist auf die abgedruckte Geldflussrechnung, die den Geldfluss aus operativer Tätigkeit, den Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit sowie den Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit aufzeige. In der Finanzierungstätigkeit sei auch die bereits erwähnte Rückzahlung der ersten Tranche der Wohnbaugenossenschaft Herdern sowie die Bewertungskorrektur der Zuckerfabrik-Aktien ersichtlich, fügt Ulrich Marti hinzu. Zur Geldflussrechnung werden keine Fragen gestellt.

Anhänge zur Jahresrechnung:

Ulrich Marti verweist auf die Anhänge der Jahresrechnung und erläutert, dass die Politische Gemeinde Herdern per 31.12.2022 über keine Rückstellungen verfüge. Weiter erklärt er anhand des Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegels, dass eine Aufwertung der Aktien der Schweizer Zucker AG auf den aktuellen Steuerwert vorgenommen wurde und für den Verein Tagestruktur eine Defizitgarantie für den Zeitraum 2020 - 2022 bestehe, diese aber bisher nicht in Anspruch genommen wurde. Auch der detaillierten Anlagespiegel, welcher die aktivierten und abzuschreibenden Investitionsprojekte abbildet, erzeugt keine weiteren Fragen.

Gewinnverwendung:

Der Gemeinderat beantragt, dass der Ertragsüberschuss von CHF 121'445.25 in die Vorfinanzierung Feuerwehrdepot / Werkhof eingelegt werde. Gemeindepräsident Ulrich Marti erläutert die vorgeschlagene Gewinnverwendung. Den Anwesenden sei sicherlich bekannt, wie Werkhof und Feuerwehr aktuell gebäudetechnisch aufgestellt sind, teilweise an verschiedenen Standorten verteilt, funktional, jedoch nicht sehr grosszügig und es herrscht grundsätzlich Platzmangel. Dazu gesellt sich die Frage, wohin entwickelt sich die Feuerwehr Herdern, wozu die Gebäudeversicherung Thurgau angefragt wurde, zu einem möglichen Standort eines Depots Stellung zu beziehen. Diese wünscht sich nach wie vor ein Feuerwehrdepot auf dem Gebiet der Politischen Gemeinde Herdern, dies auch in Anbetracht des Vorhandenseins von Schloss Herdern mit einer höheren personellen Belegungszahl. Weiter wurde auch fahrzeugtechnisch aufgezeigt, was es künftig in der Feuerwehr benötigen würde, was direkten Einfluss auf ein zu erstellendes Raumprogramm haben wird. Mit der Primarschulgemeinde Herdern-Dettighofen sei der Gemeinderat im Gespräch und konnte sich nun auf einen Standort beim Schulhaus in Herdern einigen. Nun soll die Planung des Raumprogramms in Angriff genommen werden, in dem alle Anspruchsgruppen (Schule, Feuerwehr, Werkhof, Rettungsdienst etc.) ihre Bedürfnisse anmelden, so Ulrich Marti. Aktuell sei noch nicht viel Geld investiert worden, jedoch müssen nun Grundlagen geschaffen werden, damit sich die Politische Gemeinde sowie die Schulgemeinde Gedanken über eine Finanzierung machen können.

Ulrich Marti erkundigt sich nach Fragestellungen, was aber nicht genutzt wird.

Vor der eigentlichen Abstimmung weist der Sitzungsleiter auf den Bericht der Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission zur getätigten Rechnungsprüfung hin und drückt den Mitgliedern der Kommission seine Dankbarkeit für die jährliche Prüfungsarbeit aus und erwähnt den konstruktiven Diskurs, mit dem auch Anregungen und Änderungen für die kommende Rechnungsperiode aufgenommen werden.

Auf die erneute Frage hin, ob noch Fragen zur gesamten Jahresrechnung 2022 vorhanden seien, meldet sich *Marc Zimmermann* und bemängelt den abgedruckten Zusammenzug der Erfolgsrechnung. Dieser sei wenig aussagekräftig und es sei deshalb auch schwierig, den detaillierten Erklärungen des Sitzungsleiters zu folgen und macht beliebt, künftig die detaillierte Jahresrechnung in der Botschaft abzu drucken. Ulrich Marti nimmt diese Anregung auf und weist aber darauf hin, dass aus ressourcenschonenden Gründen auf den Druck der Detailrechnung verzichtet wurde und erwähnt auch, dass eine gedruckte Detailrechnung vorgängig bei der Verwaltung bezogen werden könne.

Annina Bräuninger meldet sich und schliesst sich ihrem Vorredner Marc Zimmermann an und wünscht sich ebenfalls eine übersichtlichere, detaillierte Jahresrechnung.

Thomas Kressibucher kennt die Gemeinderechnung aus seiner Tätigkeit in der Rechnungsprüfungskommission und kann sich vorstellen, dass es in der zusammengefassten Version schwierig sei, sich ein Bild zu machen und schlägt gleichzeitig vor, einen Hinweis anzubringen, dass die detaillierte Jahresrechnung vorgängig auf der Verwaltung bezogen werden können. Daraufhin entgegnet Ulrich Marti, dass dies bereits in der Botschaft auf Seite 1 erwähnt sei und dass der Bezug von gedruckten Exemplaren am Schalter in den letzten Jahren noch nie benutzt wurde.

Die detaillierte Jahresrechnung könne ja jeweils auf die Leinwand projiziert werden, meint *Christoph Bösch*. Die Zahlen seien dann jedoch sehr klein und schlecht zu sehen, entgegnet der Sitzungsleiter und bringt den Vorschlag, zumindest einige Exemplare künftig aufzulegen.

Auf die konkrete Frage von *Annina Bräuninger* hin, wer denn von den Anwesenden das Bedürfnis einer detaillierten Rechnung verspüre, ruft der Sitzungsleiter zu einer Konsultativabstimmung auf. 6 Personen hätten lieber die detaillierte Rechnung abgedruckt, deren 10 möchten den status quo beibehalten.

Ulrich Marti macht nochmals auf die detaillierte Rechnung auf der Gemeindefwebseite aufmerksam und schreitet zur Abstimmung.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die Genehmigung der Jahresrechnung 2022 mit einem Ertragsüberschuss von CHF 121'445.25 einschliesslich aller Bestandteile und der vorgeschlagenen Gewinnverwendung.

Entscheid:

Die Jahresrechnung 2022 inkl. Gewinnverwendung wird einstimmig genehmigt.

4. Projektabrechnung Gesamtanierungsprojekt Gündelharterstrasse

Ulrich Marti erläutert den Werdegang des Projektes Gesamtanierung Gündelharterstrasse. 2020 konnte der Gesamtkredit eingeholt werden und bereits im Jahr 2021 erfolgten die Hauptarbeiten und im 2022 der Einbau des Deckbelages. Die Gesamtabrechnung schloss CHF 55'282 über dem genehmigten Kredit von CHF 1'368'000. Die Mehrkosten seien schwergewichtig im Bereich Abwasser entstanden.

Der Gemeindepräsident dankt an dieser Stelle den Anwohnerinnen und Anwohner für die gezeigte Geduld während der Bauphase. Die Gestaltung der Gündelharterstrasse darf als Muster für künftige Strassengestaltungen angesehen werden. Durch die Anhebung der Kreuzungsbereiche und Abgrenzung der Fussgängerbereiche wurde eine Temporeduktion erreicht, erklärt Ulrich Marti. Die Mehrkosten seien vor allem entstanden, weil der Bauperimeter bis zum Reservoir Vogelherd erweitert wurde, da in diesem Bereich die Strassenentwässerung ebenfalls baufällig war und auch entsprechende Leerrohre für die spätere Elektrifizierung eingezogen wurde. Weiter wurde zusätzlich ein Wasserabgabeschacht für Trinkwasser in Notlagen erstellt, so Ulrich Marti.

Claudio Venturini möchte wissen, warum der Verkehrsspiegel im Kreuzungsbereich Gündelharterstrasse / Birkenweg nicht wieder angebracht wurde oder ob dies noch bevorstehe. Daraufhin erklärt der zuständige Ressortverantwortliche Thomas Horn, dass er seit der Entfernung des Spiegels einige E-Mails bezüglich des fehlenden Spiegels erhalten habe und diese allesamt gleich beantwortet habe und dies auch hier tun werde. Bei der Sanierung der Kreuzungsbereiche wurden die Kreuzungsgeometrien geändert, die Sichtbermen überprüft und zusätzlich neue Kandelaber gestellt. Die Verkehrsplaner wiesen auch daraufhin, dass das Vorhandensein eines Verkehrsspiegels an diesem Standort eine falsche Sicherheit schaffe und das bewusste Abbremsen – vor allem der Verkehrsteilnehmer, welche die Gündelharterstrasse hochfahren – wieder zunichtemachen. Deshalb werde kein Verkehrsspiegel mehr angebracht.

Da keine weiteren Fragen zum Projekt gestellt werden, lässt der Sitzungsleiter abstimmen.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die Genehmigung der Projektabrechnung Gesamtsanierungsprojekt Gündelharterstrasse.

Entscheid:

Die Projektabrechnung Gesamtsanierungsprojekt Gündelharterstrasse wird einstimmig genehmigt.

5. Projektabrechnung Wasseranschluss Kalchrain / Wiederinbetriebnahme Reservoir Chapf

Der Sitzungsleiter erläutert eingangs, dass im Betrag von CHF 573'125 auch die Einmalzahlung an das Massnahmenzentrum Kalchrain für die Leitungsverlängerung enthalten sei. Im ersten Betriebsjahr konnte eine Kosteneinsparung von CHF 20'000 erzielt werden, gerechnet wurde mit ungefähr CHF 12'000, so Ulrich Marti. Im Zweckverband Wasserversorgung Seerücken West (WSW) musste mit Steckborn ein neuer Wasserliefervertrag ausgearbeitet werden. Zusätzlich muss der WSW auch die Pumpkosten ins Reservoir Hörnli übernehmen. Als Konsequenz wird auch der Wassertarif für die Bezugsmengen vom WSW ansteigen. Durch den erstellten Wasseranschluss Kalchrain wird die Bezugsmenge WSW um rund 30'000 m³ entlastet, erläutert Ulrich Marti und präsentiert im Anschluss Bilder des kürzlich wieder in Betrieb genommenen Reservoirs Chapf.

Ob nun mit einer Erhöhung des Wasserpreises gerechnet werden muss, will *Marc Zimmermann* wissen. Wahrscheinlich können die erzielten Einsparungen durch den Wasseranschluss an das Massnahmenzentrum Kalchrain die Preissteigerungen für die Bezüge WSW wieder ausgleichen, beruhigt Ulrich Marti.

Es werden keine weiteren Fragen mehr gestellt und der Versammlungsleiter stellt die Abstimmungsfrage.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten die Genehmigung der Projektabrechnung Gesamtprojektkredit Wasseranschluss Kalchrain / Sanierung Reservoir Chapf.

Entscheid:

Die Projektabrechnung Gesamtprojektkredit Wasseranschluss Kalchrain / Sanierung Reservoir Chapf wird einstimmig genehmigt.

6. Beantwortung Antrag "5G-Moratorium auf dem gesamten Gemeindegebiet der Politischen Gemeinde Herdern"

Ulrich Marti erklärt, dass Christoph Bösch an der vergangenen Gemeindeversammlung im November 2022 den Antrag stellte, dass der Gemeinderat die Abklärungen für den Erlass eines 5G-Moratoriums auf dem Gemeindegebiet der Politischen Gemeinde Herdern zu tätigen habe und dass der Gemeinderat den Antrag nun beantworten möchte.

Zunächst informiert Ulrich Marti über das Baubewilligungsverfahren der Swisscom (Schweiz) AG für den Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage mit neuen Antennen. Trotz des Eingangs von 137 Einsprachen wurden alle nach einer gründlichen Prüfung abgelehnt, und die Baubewilligung wurde gleichzeitig erteilt. Gegen die verfügte Baubewilligung und die Einspracheabweisungen wurde kein Rekurs erhoben, rekapituliert Ulrich Marti.

Nun schreitet der Sitzungsleiter zur eigentlichen Beantwortung des Antrages. Das Bundesgericht habe klar festgehalten, so Ulrich Marti, dass Mobilfunkantennen Bestandteil des Baugebietes seien und diese auch innerhalb des Baugebietes erstellt werden müssen. Dies weil die Zersiedelung nicht gefördert werden will und die Antennen dort gebaut werden sollen, wo sie benötigt werden, sprich in der Nähe der Bevölkerung. Der Schlossturm in Herdern sei grundsätzlich keine schlechte Wahl, da die Antenne optisch nicht wahrgenommen und somit baureglementarisch keinen Einfluss auf unser Dorfbild habe, erzählt Ulrich Marti. Weiter betont er die Eigentumsgarantie des Grundeigentümers, was bedeute, dass jeder Grundstückseigentümer innerhalb der gesetzlichen Grenzen nach eigenem Ermessen mit seinem Grundstück verfahren kann.

Bei einem Baugesuch sei das zum Zeitpunkt der Baueingabe geltende Recht massgebend. Ulrich Marti erinnert daran, dass eine Baubewilligung eine Polizeibewilligung darstelle und die Behörde rechtlich verpflichtet sei, bei Einhaltung aller gesetzlichen Rahmenbedingungen, die Baubewilligung zu erteilen. Dies verhindere auch Willkürhandlungen seitens der Behörde. Der Handlungsspielraum der Gemeinde in technischer und gesundheitspolitischer Hinsicht sei gleich Null, erklärt Ulrich Marti. Der Kanton prüfe und bewerte das Gesuch und die Gemeinde habe dies zu akzeptieren. Der Gemeinderat habe die Angelegenheit zusätzlich mit einem externen juristischen Beistand gespiegelt, so Ulrich Marti.

Die Umweltschutzgesetzgebung sei auf Bundesebene verankert, und auf dieser Grundlage existiere die Verordnung über den Schutz vor nichtionisierender Strahlung (NISV). Der Kanton sei für den Vollzug deren verantwortlich und die Gemeinde komme in diesem Prozess nicht vor. Wir seien aber wiederum für das Baubewilligungsverfahren zuständig, meint Ulrich Marti. Bundesrecht breche kantonales Recht und kantonales Recht breche kommunales Recht. Diese Hackordnung sei einzuhalten. Weiter bringt Ulrich Marti ein Beispiel einer Standesinitiative aus dem Kanton Neuenburg (Moratorium 5G-Millimeterwellen-Frequenzbereich), welche aber von beiden eidgenössischen Räten nicht gutgeheissen wurde sowie berichtet er über zwei einfache Anfragen aus dem Grossen Rat über ein kantonales Moratorium. Der Regierungsrat beantwortete die Anfragen mit Verweis auf geltendes Bundesrecht. Weiter hat das Bundesgericht kürzlich ein Entscheid gefällt, in dem die technischen und gesundheitlichen Aspekte geprüft und festgehalten wurde, dass das Vorsorgeprinzip im Bereich Gesundheit eingehalten wurde, erklärt Ulrich Marti abschliessend.

Ulrich Marti wiederholt, dass die Gemeindebehörde auf kommunaler Ebene weder in technischer noch in gesundheitlicher Hinsicht das Recht habe, weitere Massnahmen in Bezug auf die bestehenden Verordnungen zu erlassen. Abschliessend weist er auf die demokratischen Wege auf Bundesebene (Wahlen, Initiativen, Referenden) hin und erklärt abschliessend, dass der Weg der Politischen Gemeinde mit der Beantwortung dieses Antrages beendet sei.

Christoph Bösch nimmt die Aussagen zur Kenntnis und zeigt sich zugleich enttäuscht, dass der Gemeinderat nicht mehr Mut gezeigt habe, denn andere Gemeinden seien diesen Weg gegangen. Daraufhin erwidert der Sitzungsleiter, dass Mut das eine sei aber die Aussichtslosigkeit eine andere Frage darstelle. Um etwas in Bewegung zu setzen, müsse der Hebel an der richtigen Stelle angesetzt werden, beispielsweise in Bern.

7. Verschiedenes und Umfrage

Gestaltung Zukunft Gemeinde Herdern:

Gemeindepräsident Ulrich Marti erläutert den anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, dass der Gemeinderat – wie in den Legislaturzielen 2019 - 2023 vorgesehen – sich mit allen angrenzenden Gemeinden zu einem ersten Austausch hinsichtlich der Möglichkeit einer weitergehenden Zusammenarbeit bis hin zum Anstoss von Fusionsgesprächen ausgetauscht habe. Die betreffenden Gemeinden wurden vorinformiert und im Anschluss mit einem Fragenkatalog zur Vorbereitung bedient. Infolge Corona-Pandemie seien die Gespräche erst ab Mai 2022 bis April 2023 geführt worden und konnten mit einer Ausnahme auf dem jeweiligen Gemeindegebiet der angefragten Gemeinde durchgeführt werden. Grundsätzlich wurde der Gemeinderat fast überall mit offenen Armen empfangen, musste sich jedoch teilweise erklären, warum der Gemeinderat sich mit dem Thema aktuell befasse, so Ulrich Marti. Die Anlässe konnten in einem offenen, konstruktiven Dialog geführt werden und waren von einer gegenseitigen Wertschätzung geprägt. Der Mehrwert dieser Form der Zusammenkunft wurde unabhängig zur Themenlage allseitig geschätzt. Es bot sich die Möglichkeit, dass die Gemeinderäte sich allesamt gegenseitig kennenlernten und sich daraus Anknüpfungspunkte für spätere Frage- und Problemstellungen ergaben. In dieser Hinsicht wird durch die Regio Frauenfeld einmal im Jahr die Gemeinderatszusammenkunft organisiert. Zwischen den Gemeindepräsidenten, erklärt Ulrich Marti, funktioniere der Austausch bisher gut, da in der sogenannten Mini-Regio (Gemeinden Thur-Seebach), in der Regio Frauenfeld sowie auf kantonaler Ebene ein Austausch stattfindet. Ulrich Marti bemerkt darüber hinaus, dass kleinere Formate geschaffen werden müssen, die während einer Legislaturperiode diese Möglichkeit bieten können. Allerdings betont er auch, dass dies stets eine Frage von Zeit und Ressourcen sei. Weiter wurde festgestellt, dass jedes Gemeinwesen in ihrer Funktionsweise anders aufgestellt und unterschiedlich in ihrer Entwicklung stehe. Im Vergleich stehe die Politische Gemeinde Herdern – mit einem schlanken Team – gut da und gehe auch Grundlagenthemen früh an und entwickle diese langfristig.

In den Gesprächen kam klar zum Ausdruck, dass eine Fusion – kurz- als auch mittelfristig – als nicht realistisch angesehen wird. Teilweise wurde eine klar ablehnende Haltung diesbezüglich kommuniziert, erklärt Ulrich Marti. Und wenn eine Fusion angegangen werde, müsse dies eine gemeinsame Entwicklung sein, langfristig koordiniert und über ein grösseres Gebiet – eine "Zweier-Fusion" ist nicht gewünscht – erfolgen. Was zu spüren war, sei die Bereitschaft für neue Formen der Zusammenarbeit, wie sie teilweise bereits existieren, wie zum Beispiel die Sozialen Dienste Thur-Seebach und, in einem grösseren Rahmen, die Berufsbeistandschaft Frauenfeld Land.

Ulrich Marti gibt in einem Ausblick bekannt, dass der Gemeinderat die Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden auf persönlicher und inhaltlicher Ebene stärken will und neue Zusammenarbeitsformen - wo sinnvoll und gewünscht – suchen will. Was daraus entstehen kann, werden wir sehen, und auch eine Fusion könne langfristig nie ausgeschlossen werden, meint Ulrich Marti. Den Petitionären

werde nun der Inhalt des Fazits der Gemeindeggespräche zugesandt, und die Bevölkerung werde ebenfalls via Mitteilungsorgan der Gemeinde informiert. Ebenfalls werden die besuchten Gemeinden informiert sowie die entsprechenden Medien bedient, erklärt Ulrich Marti abschliessend und öffnet gleichzeitig die Fragerunde zum Thema.

Christoph Bösch möchte wissen, ob denn jede besuchte Gemeinde eine klare Absage erteilt habe. Ulrich Marti präzisiert daraufhin, dass teils klare Absagen erteilt wurden und dass keine Gemeinde eine Fusion kurz- oder mittelfristige in Betracht ziehe.

Wie sich denn Hüttwilen geäussert habe, hakt *Christoph Bösch* nach. Auch Hüttwilen sehe kurz- und mittelfristig keine Fusion und schon gar nicht nur eine "Zweier-Fusion", antwortet Ulrich Marti.

Christoph Bösch wirft ein, dass die Petitionäre der Zukunft Gemeinde Herdern im Oberstufenkreis wachsen wollen und falls auch nur eine der beiden Gemeinden Warth-Weiningen oder Hüttwilen einer Fusion positiv gegenüberstehe, zusätzlich auch die Gemeinde Uesslingen-Buch angefragt werden solle. "Aktuell möchte keine umliegende Gemeinde, weder kurz- noch mittelfristig, 'heiraten'," entgegnet Ulrich Marti und betrachtet an dieser Stelle den erhaltenen Auftrag als erfüllt an.

Ruth Boltshauser fragt, welche Gemeinden den konkret angefragt wurden. Dies seien die Gemeinden Pfyn, Homburg, Mammern, Hüttwilen und Warth-Weiningen, antwortet Ulrich Marti.

Annina Bräuninger stellt eine Verständnisfrage. Sie möchte wissen, ob der Gemeinderat Herdern mit den jeweiligen Gemeinderäten der betreffenden Gemeinden zusammensass und ob diese dann selber entscheiden dürften oder ob die betreffenden Bevölkerungen der Gemeinden ebenfalls befragt worden seien. Kommunizieren diese Gemeinderäte die Anfrage an Ihre Bevölkerung, so wie es Herdern nun mache, da der Gemeinderat noch eine Antwort (auf die Petition) schuldig sei. Ulrich Marti erklärt daraufhin, dass die Petition ja bereits innert Jahresfrist nach Einreichung beantwortet wurde, indem der Auftrag in die Legislaturziele 2019 - 2023 aufgenommen wurde. Weiter entscheide schlussendlich die Bevölkerung, ob einer Fusion zugestimmt werde oder nicht. Der Gemeinderat sei das strategische Organ der Gemeinde, deshalb spreche der Gemeinderat Herdern auch mit dem jeweiligen Gemeinderat der umliegenden Gemeinden.

Ob die entsprechenden Gemeinderäte nicht an ihre Bevölkerungen gelangen müssten, will *Annina Bräuninger* nun genauer wissen. Was die entsprechenden Gemeinderäte mit dem Fazit aus den Gesprächen machen, können wir nicht entscheiden oder beeinflussen. Der Gemeinderat Herdern sei als Bittsteller gekommen, fügt Ulrich Marti hinzu. Was wir sicher machen werden, sei neue Zusammenarbeitsformen zu suchen.

Annina Bräuninger gibt zu, sich im entsprechenden Recht zu wenig auszukennen, jedoch frage sie sich, ob der Informationsfluss der jeweiligen Gemeinderäte an ihre Bevölkerungen transparent genug sei. Ulrich Marti betont nochmals, dass er auf die Handhabe der Gemeinderäte in den jeweiligen Gemeinden keinen Einfluss habe.

Ob den der Tenor der Bevölkerungen gehört wurde, sprich wurde dies überhaupt an den jeweiligen Gemeindeversammlungen diskutiert und sei die Meinung der Bevölkerung, bspw. in Hüttwilen abgeholt worden, will *Christoph Bösch* wissen. Ulrich Marti gibt zu bedenken, dass die Gemeinderäte grundsätzlich alles gewählte Volksvertreter seien und dass das Fusionsthema augenscheinlich nicht zuoberst auf der Prioritätenliste stehe.

Ruth Roth wirft ein, dass die jeweiligen Gemeinderäte ihre Bevölkerung doch selber befragen müssten.

Der Sitzungsleiter meint abschliessend, dass es nun hauptsächlich Präsidiumsarbeit sei, im Rahmen der Gemeindepräsidententreffen neue Zusammenarbeitsformen zu suchen und aufzulegen.

Zukunft Feuerwehr Herdern:

Gemeinderat Mario Manhart dankt zu allererst allen Angehörigen der Feuerwehr Herdern für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft in ihrer Freizeit für unsere Sicherheit bereitzustehen. In den letzten Jahren habe die Feuerwehr Herdern in einigen denkwürdigen Brandeinsätzen gezeigt, dass sie ihr Handwerk beherrsche. Aktuell zeichne sich auf 2024 ein Wechsel im Kommando ab. Kommandant Martin Stäheli und Vize-Kommandant Thomas Hangartner haben auf 2024 altershalber ihren Rücktritt erklärt. Weiter seien auf kantonaler Ebene die neue Feuerschutzverordnung und deren weitergehenden Bestimmungen in Kraft gesetzt worden, erklärt Mario Manhart. Diese schreiben grundsätzlich einen Minimalbestand von 60 Angehörigen der Feuerwehr (AdF) vor, welche aktuell von der Feuerwehr Herdern mit einem Bestand von 38 AdF nicht erfüllt werde. Ausserdem erhöhen sich die gesetzlichen Anforderungen an den Fahrzeugbestand, die von der Feuerwehr Herdern aktuell ebenfalls nicht erfüllt werden. Auf der Basis dieser geänderten Parameter wurden diverse Gespräche mit der Gebäudeversicherung Thurgau (GVTG) geführt. Die Fragestellung war, wie sollen sich die Ortsfeuerwehren in den kommenden Jahren organisieren und entwickeln, damit die gestiegenen Anforderungen auch künftig sichergestellt werden können, berichtet Mario Manhart. Die GVTG habe diesbezüglich eine Empfehlung, auch in der räumlichen Ausrichtung, erstellt. Weiter wurden mit allen angrenzenden Ortsfeuerwehren Gespräche geführt. Mit den Feuerwehrzweckverbänden Thur-Seebach und Müllheim-Pfyn wurden detailliertere Gespräche – mit Einbezug von Delegationen aus den Offizierskadern – geführt. Die GVTG sieht in ihrem Bericht eine künftige Ausrichtung hin zu grösseren, regionalen Feuerwehren und spricht sich auch für die Beibehaltung eines Feuerwehrdepots auf dem Gebiet der Politischen Gemeinde Herdern aus. Schlussendlich favorisiere die GVTG einen Zusammenschluss der Feuerwehr Herdern mit dem Zweckverband von Müllheim-Pfyn. Die Resultate aus den Gesprächen mit der GVTG und den beiden Zweckverbänden haben das Kommando und die Offiziere einstimmig bewogen, den Zusammenschluss mit dem Zweckverband Müllheim-Pfyn voranzutreiben, erklärt Mario Manhart. Der Gemeinderat Herdern habe sich der Empfehlung der GVTG und der Meinung des Kommandos inklusive der Offiziere der Feuerwehr Herdern angeschlossen und unterstütze das weitere Vorgehen. Mit dem Zusammenschluss würde der Subventionsanteil der Gebäudeversicherung an Gebäuden und Material von bisher 30 % auf 50 % ansteigen. Mario Manhart skizziert das weitere Vorgehen wie folgt:

- 2023 Vorbereitungsarbeiten
- 2024 gemeinsame Übungen
- 2025 gemeinsame Organisationsstruktur mit neuem Kdo

Auf 01.01.2025 soll die Feuerwehr Herdern als Teil des Zweckverbandes Müllheim-Pfyn unter einem gemeinsamen Kommandanten fungieren. Für die Übergangsphase werde ein Zusammenarbeitsvertrag ausgearbeitet, erklärt Mario Manhart.

Victor Roth erkundigt sich, was den Ausschlag für den Zweckverband Müllheim-Pfyn und nicht für Thur-Seebach gab und ob Müllheim-Pfyn besser aufgestellt sei. Mario Manhart antwortet, dass grundsätzlich die Empfehlung der Gebäudeversicherung ausschlaggebend gewesen sei.

Annina Bräuninger erkundigt sich nach der Meinung des Ressortverantwortlichen, ob dieser den Zusammenschluss mit dem Zweckverband Müllheim-Pfyn ebenfalls für die bessere Lösung halte. Er komme ja bekanntlich ursprünglich aus dem Kanton Zürich und dort seien die jetzigen Problemstellungen bereits vor rund 30 Jahren gewälzt worden und es seien anschliessend grössere Feuerwehrverbände gebildet worden und diese grösseren Einheiten bieten die beste Chance, dass es auch zum Erfolg führe. Er glaube an diese Empfehlung der Gebäudeversicherung, da diese den Gesamtüberblick über die künftige Entwicklung der Feuerwehrregionen habe, antwortet Mario Manhart abschliessend. Weiter führt er aus, dass wir eine funktionierende Feuerwehr benötigen, ihr Sorge zu tragen haben und der Brandschutz schlussendlich Aufgabe der Gemeinde sei.

Strassenbeleuchtung:

Der Sitzungsleiter nimmt Bezug auf den Gemeinderatsbeschluss aus dem Herbst 2022, wonach die Strassenbeleuchtungszeiten vorübergehend bis Ende März 2023 reduziert wurden. Die im INFO Herdern durchgeführte Umfrage wurde von 47 Personen benutzt, wovon sich 38 Personen für die Beibehaltung der reduzierten Beleuchtungszeiten aussprachen. Auf Basis dessen beschloss der Gemeinderat im März 2023 die Beibehaltung der Ausschaltzeit um 23.00 Uhr sowie Wiedereinschaltzeit um 06.00 Uhr, berichtet Ulrich Marti. Weiter sollen im Zuge der Sanierungen der beiden Ortsdurchfahrten die Möglichkeit geschaffen werden, bspw. die Bushaltestellen möglichst separat zu beleuchten. Die Umsetzung dürfte allerdings noch einige Zeit dauern, so Ulrich Marti. Der Gemeinderat dankt für das bisher gezeigte Verständnis.

Kornelia Schär erklärt, dass die Busse in Herdern jeweils in der Minute 57 und 01 ankämen und die Ausschaltzeit mit 23.00 Uhr sowie Einschaltzeit um 06.00 Uhr doch eher unglücklich gelegt seien und macht beliebt, die Ausschaltzeit eine Viertelstunde später und die Einschaltzeit eine Viertelstunde früher festzulegen.

Ulrich Marti dankt für den Input und nimmt diesen gerne auf.

Katja Horn meldet sich ebenfalls und unterstützt das Votum von Kornelia Schär.

Thomas Hangartner ist der Meinung, dass die Strassenbeleuchtung während den Fahrzeiten des öffentlichen Verkehrs unbedingt eingeschaltet bleiben soll. Zudem seien die erzielten Energieeinsparungen sehr gering.

Ulrich Marti entgegnet, dass es grundsätzlich nicht nur um finanzielle Einsparungen gehe, sondern auch um eine Grundsatzhaltung. Zudem seien es Randzeiten und nicht der Hauptmassenverkehr, welcher betroffen sei.

Christoph Bösch meldet sich ebenfalls und unterstützt das Votum von Thomas Hangartner und macht gleichzeitig auf den Sicherheitsaspekt aufmerksam.

Der Sitzungsleiter dankt für die Voten und erinnert nochmals an die 47 Rückmeldungen, wovon sich eine erhebliche Mehrheit für die Beibehaltung der reduzierten Beleuchtungszeiten ausgesprochen hätten.

Einkauf Energie 2024 - 2026

Ulrich Marti informiert, dass der Gemeinderat im März 2023 die Energie für die Jahre 2024 - 2026 als "Vollversorgung" eingekauft habe. Der Einkaufspreis für das Jahr 2024 betrage ungefähr 21 Rp / kWh. Zum Vergleich, die Technischen Werke kaufe aktuell die Energie noch für 5.6 Rp. / kWh ein, gibt Ulrich Marti zu bedenken. Für 2025 betrage der Einkaufspreis etwas über 17 Rp. / kWh und für 2026 rund 14 Rp. / kWh. Die Einspeisevergütung für Strom aus Photovoltaikanlagen werden ebenfalls entsprechend angepasst. Die effektiven Tarife für die Endkunden werden aktuell ausgearbeitet und im Laufe der Sommerferien – nach Genehmigung durch den Gemeinderat – veröffentlicht, berichtet Ulrich Marti weiter.

Jubiläumswanderung - 25 Jahre Politische Gemeinde Herdern

Gemeinderat Franz Weber orientiert die Anwesenden über die bevorstehende Grenzwanderungen entlang unserer Gemeindegrenzen. Die Nord-Route werde am Samstag, 1. Juli 2023 absolviert und die spätere Süd-Route am Samstag, 2. September 2023 durchgeführt. Anschliessend sei die Bevölkerung herzlich zum gemeinsamen Grillplausch in der Bürgerhütte Lanzenneunforn eingeladen. Die Flugblätter mit Informationen werde in den nächsten Tagen in alle Haushaltungen verteilt, erklärt Franz Weber.

Personal:

Die Verwaltungsangestellte Ruth Häni feiere just am 1. Juni 2023 ihr 30-jähriges Arbeitsjubiläum, berichtet der Gemeindepräsident erfreut. Der Gemeinderat danke Ruth Häni an dieser Stelle nochmals für ihren bisherigen Einsatz und wünscht ihr weiterhin viel Freude in ihrer Tätigkeit. Bereits heute Morgen wurde Ruth Häni auf Wunsch im kleinen Rahmen in der Verwaltung geehrt und entsprechend beschenkt.

Weiter berichtet der Sitzungsleiter, dass Werkhofmitarbeiter Roman Högger per 30. Juni 2023 gekündigt habe und für ihn bereits ein entsprechender Ersatz gefunden werden konnte. Stefan Schönholzer aus Herdern wird seine Tätigkeit – ebenfalls mit einem 40 %-Stellenpensum – am 1. Juli 2023 antreten.

Regio App Frauenfeld:

Ulrich Marti bewirbt nochmals die Regio App Frauenfeld, bei der auch die Politische Gemeinde Herdern mitmache.

Öffnungszeiten Sommerferien:

Ulrich Marti weist auf die reduzierten Öffnungszeiten während der Schulsommerferien hin und bittet diesbezüglich um Verständnis.

Der Versammlungsleiter erkundigt sich nach weiteren Wortmeldungen oder Rückkommen zu einem behandelten Geschäft.

Aufgrund der Aussage des Gemeindepräsidenten, dass Lanzenneunforn infolge fehlender Verbindungsleitung nicht mit Wasser aus dem Reservoir Chapf versorgt werden könne, fragt sich *Victor Roth*, ob nicht die existierende Leitung der Wasserversorgung Seerücken West (WSW), welche über Wilen führt, dafür verwendet werden könne. Der WSW sei Leitungseigentümer und technisch wäre es grundsätzlich möglich, jedoch wolle der WSW – aus nachvollziehbaren Gründen – kein Mischwasser in ihren Leitungen, so Ulrich Marti. Dies müsste mit dem WSW diskutiert werden, er könne sich aber nicht vorstellen, dass der WSW dafür Bereitschaft zeigen würde.

Ulrich Marti erkundigt sich nochmals nach weiteren Wortmeldungen oder Rückkommen zu einem behandelten Geschäft. Niemand ergreift mehr das Wort.

Der Gemeindepräsident bedankt sich anschliessend bei seiner Gemeinderatskollegin und seinen Gemeinderatskollegen sowie bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung und des Werkhofs für ihre Unterstützung und die geleistete Teamarbeit, insbesondere während der vergangenen Legislaturperiode.

Er dankt auch allen Anwesenden für ihr Interesse und schliesst die Versammlung um 21.58 Uhr.

Die Anwesenden sind herzlich zum Apéro eingeladen.

Der Protokollführer:

Mathias Goldinger
Gemeindeschreiber

Der Sitzungsleiter:

Ulrich Marti
Gemeindepräsident

Übersicht Budget 2024 / Finanzkennzahlen

Budget 2024 im Überblick

	Budget 2024		Budget 2023	
1. Laufende Rechnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Total Ertrag / Aufwand	4'713'810	4'529'310	4'170'346	3'770'600
Aufwand-/Ertragsüberschuss		184'500		399'746
2. Investitionsrechnung und Finanzierung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Nettoinvestitionen	1'247'000		1'192'000	
Abschreibungen		258'600		241'500
Aufwand/Ertragsüberschuss	184'500		399'746	
Laufende Rechnung				
Wertberichtigung Darlehen		12'020		12'020
Einlagen Spezialfinanzierung		102'930		119'910
Entnahmen Spezialfinanzierung	101'750		16'000	
Finanzierungsüberschuss				
<i>Finanzierungsfehlbetrag</i>		1'159'700		1'234'316
3. Kapitalveränderung				
Ab- / Zunahme des Kapitals		184'500		399'746
Selbstfinanzierungsgrad		7 %		-3.6 %

Die Technischen Werke (EW, Wasser und Abwasser) und die Liegenschaften des Finanzvermögens werden als Selbstfinanzierung in der Laufenden Rechnung geführt.

In der Laufenden Rechnung resultiert ein Aufwandüberschuss von CHF 184'500. Die Selbstfinanzierung (Cash Flow) fällt mit CHF 87'300.— positiv aus. Daraus resultiert ein Selbstfinanzierungsgrad von 7 %. Aufgrund der Nettoinvestitionen von CHF 1'247'000 resultiert in der Gesamtrechnung ein Finanzierungsfehlbetrag von 1'159'700 Franken. Dies bedeutet, dass die Nettoinvestitionen von CHF 1'247'000 nicht durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

Politische Gemeinde Herdern
Erfolgsrechnung Artengliederung

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	4'713'810	4'529'310	4'170'346	3'770'600	3'866'141	3'866'141
		184'500		399'746		
3 Aufwand	4'713'810		4'170'346		3'866'141	
30 Personalaufwand	726'130		684'130		684'948	
31 Sach- + Übriger Betriebsaufwand	2'565'530		1'972'840		1'723'196	
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	258'600		241'500		232'699	
34 Finanzaufwand	76'100		84'810		76'267	
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanz.	102'930		119'910		169'012	
36 Transferaufwand	982'520		1'065'156		856'173	
37 Durchlaufende Beiträge	2'000		2'000		2'400	
38 Ausserordentlicher Aufwand					121'445	
4 Ertrag		4'529'310		3'770'600		3'866'141
40 Fiskalertrag		1'414'000		1'341'000		1'384'717
41 Regalien und Konzessionen		16'200		16'200		15'664
42 Entgelte		2'120'560		1'507'750		1'438'087
44 Finanzertrag		176'250		175'600		176'051
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung		101'750		16'000		170'796
46 Transferertrag		698'550		712'050		678'426
47 Durchlaufende Beiträge		2'000		2'000		2'400

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	4'713'810	4'529'310	4'170'346	3'770'600	3'866'141	3'866'141
		184'500		399'746		
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	663'550	1'074'500	630'250	774'000	635'098	163'020
Nettoergebnis		482'990		456'250		472'078
0110 Legislative	17'000		11'500		8'518	
3000.03 Entschädigung Wahlbüro / Geschäftsprüfungskommission	9'000		9'000		6'960	
3100.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	3'000		2'500		2'556	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	5'000					

Erläuterungen

110.3130.00:

Prüfungsbegleitung GPK durch BDO im Jahr 2024.

	2024	2023	2022	2021	2020
0120 Exekutive	161'350	1'000	155'800	500	153'097
3000.01 Entschädigungen Gemeinderat	12'000		12'000		11'828
3000.02 Tag- und Sitzungsgelder	18'000		17'000		18'200
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	90'000		89'000		87'206
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	7'900		7'700		7'759
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	9'100		9'000		8'827
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	850		900		805
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'800		2'000		1'746
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	700		700		641
3130.00 Dienstleistungen Dritter	5'000		5'000		646
3132.02 Anlässe / Beratungen	6'000		6'000		5'954
3170.00 Reisekosten und Spesen	5'000		3'000		4'870
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	5'000		3'500		4'826
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen		1'000		500	910
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter					3'756

Erläuterungen

120.3130.00:

Begleitung strategische Themen Gemeinderat

120.3132.02:

Strategiesitzungen / Gemeinderats- und Verwaltungsausschuss

	2024	2023	2022	2021	2020
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	200'050	87'660	185'950	86'000	195'305
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	104'000		98'500		97'150
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	9'100		6'500		6'431
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	10'300		10'000		9'841
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	1'000		850		802
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'500		2'300		1'448
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	800		750		741
3090.00 Aus- und Weiterbildung	150		150		
3099.00 Übriger Personalaufwand	150		150		
3100.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	3'000		2'000		3'035
3113.00 Anschaffung EDV	5'000		5'000		14'013
3130.01 Telefonkosten	150		150		154
3130.02 Porto	9'000		7'000		8'926
3150.03 Spesen Bank- und Postkonto	1'500		1'000		1'320
3130.04 Betriebskosten	5'000		4'000		4'564
3130.05 Steueranerkennungskosten	1'300		1'300		1'247
3153.00 Unterhalt EDV	46'000		44'000		45'379
3170.00 Reisekosten und Spesen	4'000		100		49
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	2'000		2'000		106
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen		160		100	
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		1'500		1'500	1'078
4260.01 Rückerstattungen Betriebskosten		1'000		400	4'336
4611.01 Entschädigung vom Kanton für Steuerbezug		40'000		39'000	39'554
4612.01 Entschädigungen von Schul- und Kirchengemeinden für Steuerbezug		45'000		45'000	44'250

Erläuterungen

210 / 221.3113.00:

eTG-Entwicklungskosten im Verbund Kanton und VTG

	Budget 2024	Budget 2023	Rechnung 2022
	Aufwand	Ertrag	Aufwand
0221 Gemeindekanzlei	197'500	6'000	196'032
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	67'000		64'885
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	4'700		4'461
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	7'200		6'911
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	700		553
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'200		1'003
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	700		583
3090.00 Aus- und Weiterbildung	200		
3099.00 Übriger Personalaufwand	500		
3100.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	4'000		3'989
3101.00 Betriebs- Verbrauchsmaterial	1'000		1'193
3110.00 Anschaffung Büromöbel und -geräte	500		1'570
3113.00 Anschaffung EDV	5'000		13'456
3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften	8'000		3'937
3130.01 Telefonkosten	150		154
3130.02 Porto	4'500		4'068
3134.00 Sachversicherungen	9'000		8'803
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	500		366
3153.00 Unterhalt EDV	45'000		43'079
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	34'000		34'000
3170.00 Reisekosten und Spesen	150		132
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	3'500		3'088
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen		1'000	500
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		5'000	500

Erläuterungen

210 / 221.3113.00:

eTG-Entwicklungskosten im Verbund Kanton und VTG

0222 Bauverwaltung	65'500	29'000	69'950	42'500	59'943	19'453
3000.01 Entschädigungen Gemeinderat	10'000		12'000		10'300	
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	26'000		24'200		23'952	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'800		2'300		2'283	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	3'000		2'800		2'833	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	250		250		209	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	550		650		514	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	250		250		233	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	1'000		2'000		799	
3100.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	1'000		300		288	
3101.06 Hausnummern, Strassenbezeichnungstafeln	150		200		86	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	20'000		20'000		17'965	
3153.00 Unterhalt EDV	1'000		5'000		800	
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen				2'500		
4210.01 Baubewilligungsgebühren		25'000		25'000		15'079
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		4'000		15'000		4'374
0290 Verwaltungsliegenschaften, übriges	22'150	44'000	17'700	44'000	21'206	44'000
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	500		500			
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	500		500			
3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften	6'000		2'800		2'250	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	500		500		1'180	
3134.00 Sachversicherungen	550		500		549	
3140.00 Baulicher Unterhalt an Grundstücken	1'500		1'500			
3144.00 Unterhalt Hochbauten, Gebäude	3'000		3'000		9'784	
3300.30 Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV allgemeiner Haushalt	2'000		300		312	
3300.40 Planmässige Abschreibungen Hochbauten VV allgemeiner Haushalt	4'000		3'600		3'551	
3409.00 Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	3'600				3'600	
3409.01 Verzinsung Darlehen			4'500			
4470.00 Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV		44'000		44'000		44'000

Erläuterungen

290.3140.00 / 3144.00:
ordentlicher Unterhalt

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 OFFENTLICHE ORDNUNG + SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	208'550	151'650	138'100	124'600	133'182	152'629
Nettoergebnis		54'700		57'200		60'553
1400 Allgemeines Rechtswesen	53'600	12'000	54'300	11'000	54'548	17'044
3000.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	500		1'000		334	
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	100		300		75	
3601.01 Anteil Identitätskarten, Ausländerbewilligungen an Kanton	10'000		10'000		14'245	
3632.00 Beiträge an Gemeinden und Gemeindefachverbände	43'000		43'000		39'893	
4210.00 Gebühren für Amtshandlungen		12'000		11'000		17'044

Erläuterungen

1400.3000.00:
Aufwand Meterschlichtungsstelle

1405 Grundbuch, Mass und Gewicht	4'200	1'100	4'200	300	14'930	1'096
3130.07 Nachführung Grundbuch- und Vermessungswerk	4'000		4'000		14'197	
3143.00 Unterhalt Tiefbauten	200		200		734	
4240.00 Benützungsgebühren und Dienstleistungen		1'000		200		1'096
4240.01 Rückerstattungen Vermessungsgebühren		100		100		
1500 Feuerwehr	136'550	136'550	111'300	111'300	112'089	112'089
3000.01 Entschädigungen Gemeinderat	6'000		4'000		5'000	
3000.02 Tag- und Sitzungsgelder	3'000		3'000		4'245	
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'000		8'000		8'308	
3010.02 Besoldung Feuerwehrangehörige	30'000		28'000		29'292	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	1'000		1'000		872	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	1'000		1'000		805	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	100		100		71	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	200		200		196	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	100		100		56	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	12'000		9'000		12'094	
3100.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	300		300		478	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	2'000		2'000		2'478	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	15'000		10'000		10'947	
3112.00 Anschaffung Schutzbekleidung	3'000		5'000		4'618	
3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften	2'300		2'000		1'320	
3130.06 Mitglieder- und Verbandsbeiträge	1'400		1'400		1'385	
3130.13 Feuerwehranlässe / Einsätze	5'000		5'000		5'766	
3134.00 Sachversicherungen	5'000		5'000		4'705	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	1'500		3'000		8'325	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	10'000		10'000		10'000	
3170.00 Reisekosten und Spesen	1'000		1'000		1'190	
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	500		500		37	
3510.00 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	26'150		11'700			
4008.00 Feuerwehrersatzabgabe		125'000		100'000		88'461
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'000		2'000		3'766
4409.00 Verzinsung Spezialfinanzierung		850		800		817
4510.00 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK						10'368
4631.00 Beiträge vom Kanton		8'700		8'500		8'877

Erläuterungen

1500.3000.01:
Zusatzaufwand Entwicklung Zusammenarbeit / Feuerwehrgebäude

1500.3090.00:
Ausbildung neue Feuerwehrangehörige

1500.3111.00:
Anschaffung neue Atemschutzgeräte

1500.3120.00:
Berücksichtigung höhere Energiekosten in 3120.00 Konten

1500.4008.00:
Umsetzung höhere Ersatzabgabe

1620	Zivilschutz	11'000	2'000	11'000	2'000	9'813	2'400
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindefachverbände	9'000		9'000		7'413	
3701.00	Durchlaufende Beiträge an Kanton und Konkordate	2'000		2'000		2'400	
4707.01	An Kanton weiterzuleitende Schutzraumsatzabgaben		2'000		2'000		2'400

Erläuterungen:

1620.3612.00:
Beitrag CHF 8.–/Einwohner

1627	Regionaler Führungsstab	1'000		1'000		1'802	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindefachverbände	1'000		1'000		1'802	

Erläuterungen:

1627.3612.00:
Kosten Regionaler Führungsstab (RFS) normalisiert

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022		
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	62'300	4'000	76'450	6'000	77'928	3'983
	Nettoergebnis		58'300		70'450		73'945
3120	Denkmalpflege und Heimatschutz	4'000	4'000	6'000	6'000	3'983	3'983
3637.00	Beiträge an private Haushalte	4'000		6'000		3'983	
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK		4'000		6'000		3'983
3210	Bibliotheken	10'800		10'650		10'173	
3631.01	Beitrag an Kantonsbibliothek	10'800		10'650		10'173	
3290	Kultur, übriges	29'900		41'250		46'442	
3000.01	Entschädigungen Gemeinderat	2'500		2'500		1'925	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	150		150		128	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	50		50		29	
3101.01	Aufwendungen Kultur	1'000		1'000		7'319	
3130.10	Bundesfeier	8'000		8'000		6'916	
3130.11	Jungbürgerfeier	2'000		2'500		1'595	
3130.12	andere kulturelle Anlässe	8'000		20'000		24'965	
3170.00	Reisekosten und Spesen	100		50		505	
3199.00	Übriger Betriebsaufwand	3'500		4'000			
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	4'500		3'000		3'060	

Erläuterungen

3290.3631.01:
Gemäss Angaben Nutzerverteilschlüssel Kanton

3290.3130.10:
Bundesfeier, keine besonderen Anlässe geplant

3290.3199.00:
Fortlaufender Fahnenersatz

3320	Massenmedien	17'600		18'550		17'330	
3102.01	HerdemINFO	17'000		18'000		16'743	
3130.02	Porto	600		550		587	

4	GESUNDHEIT	244'830	53'600	278'719	53'600	209'242	54'013
	Nettoergebnis		190'430		223'119		155'229
4120	Kranken-, Alter- und Pflegeheime	125'000		122'099		111'637	
3631.00	Beiträge an Kantone	125'000		122'099		111'637	

Erläuterungen

4120.3631.00:
Gemäss Angaben kantonales Gesundheitsamt

4210	Ambulante Krankpflege	100'280	52'100	147'870	52'100	88'877	52'213
3000.01	Entschädigungen Gemeinderat	700		600		975	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	50		50			
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	50		50			
3130.06	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	360		350		190	
3170.00	Reisekosten und Spesen	120		20			
3632.04	Beiträge an Spitexdienste	90'000		137'900		77'760	
3634.01	Mahlzeitsdienst	1'000		1'500		849	
3635.02	Beiträge Langzeitpflege an private Institutionen	8'000		8'000		9'103	
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		100		100		
4611.00	Entschädigung vom Kanton		52'000		52'000		52'213

Erläuterungen

4210.3632.04:
Budgetierung nach Angaben Spitex sowie Aufwände vergangenes Jahr

4210.3635.02:
Tagesbetreuung in externen Institutionen

4210.4611.00:
40 % Beteiligung von Kanton aufgrund Steuerreform

4320	Krankheitsbekämpfung, übrige	7'200		7'200		7'125	
3636.00	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	7'200		7'200		7'125	
4340	Lebensmittelkontrolle	1'550	1'500	1'550	1'500	1'603	1'800
3132.04	Pilzkontrollen	1'550		1'550		1'603	
4612.00	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindefachverbänden		1'500		1'500		1'800

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	516'930	165'300	526'267	163'550	420'208	163'278
Nettoergebnis		351'030		362'717		266'948
5120	82'000		68'187		81'898	
3631.10	65'000		51'187		65'146	
3631.11	16'000		16'000		16'752	
3635.10	1'000		1'000			

Erläuterungen

5120.3631.10:
Gemäss kantonomer Mitteilung

5120.3631.11:
Analog Vor- bzw. laufendes Rechnungsjahr

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5310	7'950	2'500	7'050	2'500	6'928	2'552
3010.00	5'800		5'800		5'777	
3050.00	400		400		385	
3052.00	650		650		590	
3053.00	50		50		50	
3054.00	100		100		87	
3055.00	50		50		40	
4611.02		2'500		2'500		2'552
5350	2'270		2'270		1'672	
3000.01	250		250		50	
3050.00	50		50		3	
3054.00	20		20		1	
3170.00	200		200			
3199.02	750		750		367	
3636.02	1'000		1'000		1'251	

Erläuterungen

5350.3636.02:
Beitrag Pro Senectute / Rotkreuzfahrtdienst

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5430	10'000	10'000	10'000	10'000	9'192	9'958
3637.02	10'000		10'000		9'192	
4637.02		10'000		10'000		9'958
5440	1'500	1'000	1'500	1'000	640	1'000
3636.01	1'500		1'500		640	
4260.00		1'000		1'000		1'000

Erläuterungen

5440.3636.01:
Beitrag Jugendtreff

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5450	32'760	50	33'010	50	31'884	
3000.01	500		750		388	
3050.00	150		150		26	
3053.00	10		10			
3054.00	50		50		6	
3170.00	50		50			
3632.01	11'000		11'000		10'525	
3635.00	21'000		21'000		20'940	
4260.00		50		50		

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5720	180'000	1'000	180'000	1'000	138'914	41'004
3637.20	180'000		180'000		138'914	
4260.52		1'000		1'000		41'004

Erläuterungen

5720.3637.20:
Zusammenzug in einem Konti

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5730	157'650	149'400	192'000	147'900	104'322	96'912
3000.01	2'500		1'500		5'013	
3050.00	200		100		334	
3054.00	100		50		75	
3111.00	500		500			
3120.00	500		500		500	
3130.00	1'500		2'000		597	
3130.01	50		50			
3151.00	50		50			
3160.00	37'200		12'000		31'350	
3170.00	50		50		13	
3635.03	40'000		26'400		23'381	
3637.40	75'000		148'300		43'058	
4260.00		4'300		100		4'651
4260.55		100		100		600
4611.40		145'000		147'600		91'661
4631.00				100		

Erläuterungen

5730.3637.40/5730.4260.00/5730.4631.00:
Aufgrund aktuellem Bestand an Status S und weiteren Flüchtlingen

	43'100	1'350	32'250	1'100	44'757	1'034
5790 Fürsorge, übriges						
3000.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	1'500		1'500		1'750	
3000.01 Entschädigungen Gemeinderat	2'500		1'200		1'963	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	200		100		178	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	100		50			
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	200		100		40	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	2'000		2'500			
3100.00 Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	50		50			
3130.06 Mitglieder- und Verbandsbeiträge	500		200		150	
3170.00 Reisekosten und Spesen	50		50		10	
3612.02 Entschädigung an Fürsorgeverbund	35'000		23'500		39'551	
3635.10 Kosten Aufhebung Prämienausstände	1'000		3'000			
3636.00 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck					1'117	
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		100		100		
4260.51 Rückvergütungen von Thurgauerbürgern		1'250		1'000		1'834

Erläuterungen

5790.3612.02:
Soziale Dienste Thur-Seebach

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	499'200	113'600	691'500	123'000	402'075	125'006
Netzergebnis		385'700		563'500		267'069
6150 Gemeindestrassen	421'200	113'500	586'500	108'000	298'638	113'346
3000.01 Entschädigungen Gemeinderat	6'000		7'000		4'900	
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	52'800		44'000		44'732	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	3'800		3'500		3'225	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	5'000		4'500		4'349	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	700		400		379	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'000		800		726	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentagegeldversicherungen	500		300		303	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	18'000		12'000		9'582	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	10'000		10'000		917	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	150'000		250'000		74'733	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	10'000		15'000		9'132	
3141.10 Winterdienst	40'000		40'000		41'795	
3141.20 Strassenreinigung	7'000		7'000		3'129	
3141.30 Strassenbeleuchtung/Energiekosten	10'000		44'000		11'254	
3141.50 Strassenunterhalt	8'000		10'000		8'147	
3141.70 Verkehrsberuhigungsmassnahmen/Strassensignalsationen	12'000		45'000		319	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	5'000		5'000		1'290	
3161.00 Mieten, Benützungskosten Mobilien	1'500		5'000		1'148	
3170.00 Reisekosten und Spesen	1'000		500		1'029	
3300.10 Planmässige Abschreibungen Strassen / Verkehrswege VV allgemeiner Haushalt	79'000		82'400		77'524	
3300.31 Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	100		100		24	
4033.00 Hundesteuer		11'000		11'000		11'102
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'500				2'421
4601.03 Strassenverkehrssteuern				95'000		97'681
4611.00 Entschädigung vom Kanton		2'000		2'000		2'142

Erläuterungen

6150.3101.00:
Unterhalt Sitz- und Ruhebänke

6220 Regionalverkehr	78'000	77'000	75'437
3631.00 Beiträge an Kantone	78'000	77'000	75'437
6290 Öffentlicher Verkehr, übriges	28'000	20'000	21'660
3199.01 Einkauf SBB Tageskarten		28'000	28'000
4250.01 Verkauf SBB Tageskarten			20'000
			21'660

Erläuterungen

6290.3199.01:
Wegfall Einkauf zwei Tageskartensets.

6290.4250.01:
Künftiger Verkauf / Administration Tageskarten nur noch an Einwohner über Kostenstelle 221.

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	743'000	566'600	702'600	557'100	737'262	585'805
Nettoergebnis		176'400		145'500		151'457
7100 Wasserversorgung	9'000		9'000		3'765	
3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften	4'000		4'000		3'765	
3143.08 Unterhalt Brunnen	5'000		5'000			

Erläuterungen

7100.3143.08:
Unterhalt Entwässerung Brunnen

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7101 Wasserwerk (Gemeindebetrieb)	338'500	338'500	338'200	338'200	360'842	360'842
3070.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	43'000		42'200		42'254	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	3'000		3'000		2'787	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	4'400		4'300		4'319	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	400		400		383	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	1'000		1'000		623	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	350		350		309	
3090.00 Aus- und Weiterbildung	600		500		510	
3101.00 Betriebs-, Verbrauchsmaterial	500		500		225	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	10'000		13'000		12'598	
3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften	4'000		2'200		2'321	
3120.01 Wasserankauf	90'000		80'000		92'955	
3130.01 Telefonkosten	2'500		2'200		2'362	
3130.06 Mitglieder- und Verbandsbeiträge	150		150		110	
3130.08 Nachführen Leitungskataster / Werkinformationen	1'500		1'500			
3130.50 Messdienstleistungen	1'500		1'500			
3130.81 div. Dienstleistungen	500		500			
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	10'000		10'000		3'623	
3132.01 Aufwand Wasserproben	1'500		1'500		3'989	
3134.00 Sachverständigen	400		300		354	
3143.00 Unterhalt Tiefbauten	20'000		20'000		17'397	
3143.07 Hausanschlüsse Neu- und Umbauten	25'000		25'000		16'144	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	4'000		3'000		3'809	
3170.00 Reisekosten und Spesen	200		200		100	
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	300		100		290	
3192.00 Abgeltung von Rechten	3'700		3'700		3'651	
3300.31 Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	77'000		60'000		58'619	
3409.01 Verzinsung Darlehen	5'000		5'500		4'531	
3409.02 Verzinsung Darlehen WSW	1'300		1'300		1'229	
3510.00 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	14'680		42'280		74'271	
3660.20 Planmässige Abschreibung Investitionsbeiträge VV	12'020		12'020		12'020	
4240.02 Hydrantengebühr		1'500		1'200		1'500
4250.81 Wasserabgabe an Private		320'000		320'000		337'370
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		15'000		15'000		20'140
4409.00 Verzinsung Spezialfinanzierung		2'000		2'000		1'831

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7201 Abwasserbeseitigung (Gemeindebetrieb)	190'000	190'000	180'600	180'600	186'864	186'864
3000.01 Entschädigungen Gemeinderat	1'000		1'000		900	
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	6'000		5'300		6'927	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	450		450		450	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	600		600		586	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	100		100		50	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100		100		101	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	100		100		41	
3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften	3'000		2'500		3'038	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	1'000				1'708	
3130.01 Telefonkosten	150		120			
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	10'000		10'000		13'877	
3143.00 Unterhalt Tiefbauten	50'000		50'000		21'397	
3143.07 Hausanschlüsse Neu- und Umbauten	5'000		5'000		1'789	
3170.00 Reisekosten und Spesen	50		50			
3300.31 Planmässige Abschreibungen Tiefbauten VV spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	12'000		13'000		12'249	
3510.00 Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	8'450		1'680		41'125	
3612.05 Anteil Betriebskosten ARA	92'000		90'000		83'527	
4240.20 Grundgebühren ARA		185'000		175'000		181'948
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		2'000		3'000		1'903
4409.00 Verzinsung Spezialfinanzierung		3'000		2'600		3'013

Erläuterungen

7201.3143.00:
Unterhalt Teilschnitte Entwässerungsanlagen

7201.3612.05:
Erhöhung Beitrag Abwasserverband Region Frauenfeld

7300	Abfallwirtschaft	4'000	1'000	4'000	1'200	3'459	889
3612.03	Aufwendungen Tierkörperstammstelle	4'000		4'000		3'458	
4260.02	Entschädigung für die Tierkörperbeseitigung		1'000		1'200		889
7301	Abfallwirtschaft (Gemeindebetrieb)	90'400	34'000	88'900	34'000	100'893	33'389
3000.01	Entschädigungen Gemeinderat	12'000		8'000		11'475	
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	18'000		16'300		16'673	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'000		1'700		1'844	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	1'600		1'600		1'622	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	150		150		142	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	400		400		415	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	150		150		113	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial			300			
3130.30	Grünutabfuhr	26'000		33'000		25'584	
3130.31	Entsorgungs- und Recyclingkosten	13'000		14'000		9'700	
3130.36	Altlastensanierung	6'000		5'000		19'407	
3151.01	Anschaffung und Unterhalt Kehrichtsammelstellen	6'000		3'000		9'981	
3170.00	Reisekosten und Spesen	100				87	
3300.30	Planmäßige Abschreibungen Tiefbauten VV allgemeiner Haushalt	5'000		5'300		3'871	
4240.13	Grünabfuhr- und Hückselgebühren		16'000		16'000		16'200
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		18'000		18'000		17'189

Erläuterungen

7301.3000.01:
Gemeinderatsentschädigung gesamthaft im Bereich Umwelt / Raumordnung

7301.3130.31:
Kosten Kartonsammlung Standorte Lanzenneunfom und Herdem

7301.3130.36:
Entscheid Amt für Umwelt betr. Sanierung Müllwis offen

7301.3151.01:
Erneuerung Hecke Entsorgungsplatz Lanzenneunfom

7301.3142.00:
Ordentliche Unterhaltmassnahmen

7410	Gewässerverbauungen	8'650	3'000	8'650	3'000	6'399	2'372
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'000		3'000		3'014	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	200		200		194	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	300		300		293	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	50		50		25	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	50		50		44	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50		50		20	
3142.00	Unterhalt Wasserbau	5'000		5'000		2'810	
4611.00	Entschädigung vom Kanton		3'000		3'000		2'372

		Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7710	Friedhof und Bestattung	50'750	100	22'550	100	26'043	1'448
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'200		2'000		3'938	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	100		100		117	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	200		200		175	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	50		50		14	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	50		50		26	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50		50		12	
3100.00	Büromaterial, Drucksachen, Publikationen	600		600		417	
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	7'000		4'000		6'885	
3130.00	Dienstleistungen Dritter	15'000		13'000		14'457	
3143.00	Unterhalt Tiefbauten	25'000		2'000			
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	500		500			
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		100		100		1'448

Erläuterungen

7710.3143.00:
Kostenbeteiligung Sanierung Friedhof Herdem (Eigentümer Kath. Kirchgemeinde FrauenfeldPlus).

7900	Raumordnung	51'700	50'700	48'997
3000.01	Entschädigungen Gemeinderat	500	500	200
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	50	50	13
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	50	50	3
3130.06	Mitglieder- und Verbandsbeiträge	2'000	2'000	1'773
3130.09	Geo IG TG	11'000	10'000	10'940
3131.00	Planungen und Projektierungen Dritter	10'000	10'000	750
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	20'000	20'000	27'934
3170.00	Reisekosten und Spesen	100	100	
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	8'000	8'000	7'385

Erläuterungen

7900.3131.00,3132.00:
Begleitung Ortsplanungsrevision in allen Teilbereichen

7900.3612.00:
Beitrag Regio Frauenfeld

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 VOLKSWIRTSCHAFT	1'656'950	1'639'700	952'750	929'650	940'363	930'399
Nettoergebnis		17'250		23'100		10'054
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	19'100		18'400		13'768	
3000.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	400		400			
3130.14 Beiträge an Unterhaltskorporationen	18'200		18'000		13'208	
3170.00 Reisekosten und Spesen	500				560	

Erläuterungen

8120.3130.14:
Beiträge Unterhaltskorporationen / Mitgliederbeitrag

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8140 Produktionsverbesserungen Pflanzen	10'800	250	10'150	250	10'795	240
3000.00 Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	2'600		2'000		2'779	
3000.02 Tag- und Sitzungsgelder	100		100		100	
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'300		5'100		5'229	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	400		350		363	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	500		500		505	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Hilfpflichtversicherungen	50		50		44	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100		100		81	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	50		50		37	
3631.00 Beiträge an Kantone	1'700		2'000		1'658	
4611.00 Entschädigung vom Kanton		250		250		240
8200 Forstwirtschaft	4'000		4'000		3'601	
3612.04 Beiträge an Forstrevierkörperschaften	4'000		4'000		3'601	

Erläuterungen

8200.3612.04:
Beiträge Kanton und Forstrevier Seerücken

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8300 Jagd und Fischerei	18'900	16'200	26'100	16'200	18'065	15'664
3101.00 Betreibe-, Verbrauchsmaterial	8'000		12'000		7'350	
3601.00 Ertragsanteile an Kantone	10'000		10'000		9'913	
3602.00 Gemeindeteil an kantonalen Gebühren	100		100		80	
3632.00 Beiträge an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	800		4'000		742	
4100.01 Jagdgesellschaft und angrenzende Gemeinden		16'000		16'000		15'464
4100.02 Pächter und angrenzende Gemeinden		200		200		200

Erläuterungen

8300.3101.00:
Material für Wildschadenverhütung

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8400 Tourismus	900		900		861	
3636.00 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	900		900		861	
8600 Banken und Versicherungen		20'000		20'000		21'132
4604.00 Anteile an Erträgen öffentlicher Unternehmungen		20'000		20'000		21'132

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8711 Elektrizität - Elektrizitätsnetz (Gemeindebetrieb)	665'450	665'450	570'800	570'800	520'484	520'484
3010.00 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	28'000		27'800		27'655	
3050.00 AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	2'000		1'850		1'813	
3052.00 AG-Beiträge an Pensionskassen	2'800		2'800		2'830	
3053.00 AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Hilfpflichtversicherungen	250		250		238	
3054.00 AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	600		600		408	
3055.00 AG-Beiträge an Krankentaggeldversicherungen	300		300		202	
3101.13 Systemdienstleistungen SDL	98'000		22'000		7'920	
3101.14 Netzzuschlag nach Art. 35 ENG	115'000		115'000		124'210	
3111.00 Anschaffung Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	8'000		7'000		807	
3130.00 Dienstleistungen Dritter	1'000		1'000		471	
3130.01 Telefonkosten	200		200			
3130.06 Mitglieder- und Verbandsbeiträge	650		650		620	
3130.08 Nachführen Leitungskataster / Werkinformationen	10'000		10'000		6'009	
3130.41 Netzkalkulation	9'600		4'000		3'951	
3130.44 Hoheitliche Kontrollen	12'000		12'000		9'077	
3130.50 Messdienstleistungen	18'000		21'000		16'229	
3132.00 Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	30'000		30'000		8'650	
3134.00 Sachversicherungen	250		250		248	
3143.03 Unterhalt Niederspannungsnetz	20'000		20'000		8'207	
3143.04 Unterhalt Mittelspannungsnetz	2'000		2'000		2'042	
3143.07 Hausanschlüsse Neu- und Umbauten	20'000		20'000		37'739	
3144.01 Unterhalt Mess- und Trafostationen	8'000		5'000		2'584	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	15'000		10'000		17'294	
3170.00 Reisekosten und Spesen	50		50			
3181.00 Tatsächliche Forderungsverluste	250		250		690	
3192.01 Netznutzung EKT	187'000		180'000		164'231	
3300.31 Planmäßige Abschreibungen Tiefbauten VV spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	29'000		27'300		27'020	
3300.61 Planmäßige Abschreibungen Hochbauten VV spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	7'500		7'500		7'474	
3300.61 Planmäßige Abschreibungen Mobilien VV spezialfinanzierte Gemeindebetriebe	43'000		42'000		42'055	
4210.00 Gebühren für Anmeldeungen		3'300		4'000		1'393
4240.51 Netznutzung Haushalte / Gewerbe		375'000		340'000		293'473
4240.52 Netznutzung Industrie Niederspannung		13'000		20'000		18'214
4240.53 Netznutzung Industrie Mittelspannung		38'000		37'000		20'172
4240.54 Netznutzung Temporärschlüsse		5'000		5'000		1'2259
4240.75 Swissgrd SDL		98'000		22'000		8'041
4240.76 Swissgrd KEV		115'000		115'000		115'587
4260.00 Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter		12'000		12'000		6'550
4409.00 Verzinsung Spezialfinanzierung		5'800		5'800		5'723
4510.00 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK		350		10'000		3'0091

Erläuterungen:

8711.3101.13:
Systemdienstleistungen (SDL): Verdoppelung zzgl. Entschädigung "Winterstromreserve"

8711.3130.44:

Hochbauten in sehr gutem Zustand, es wird nur mit Unterhalt bei den technischen Einrichtungen gerechnet.

8711.3192.01:

Preissteigerung Netznutzung des vorgelagerten Netzes EKT

8712	Elektrizitätswerk - Stromhandel und Übriges	937'800	937'800	322'400	322'400	372'789	372'789
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	14'000		14'000		13'727	
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	900		900		906	
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	1'450		1'450		1'452	
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	150		150		119	
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	250		250		203	
3055.00	AG-Beiträge an Krankentagggeldversicherungen	100		100		106	
3101.09	Energieeinkauf	790'000		235'000		280'633	
3101.10	Ankauf Thurgauer Naturstrom	2'500		3'000		2'144	
3101.11	Energieeinkauf heimischer Produktionsanlagen	117'000		25'000		39'923	
3101.12	Ankauf aus Zertifikaten (ökologischer Mehrwert)	6'500		20'000		26'976	
3130.50	Messdienstleistungen					2'078	
3130.51	Energiepreiskalkulation	2'400		1'000		939	
3132.00	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	2'500		2'500		4'884	
3170.00	Reisekosten und Spesen	50					
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK			19'000			
4250.12	Verkauf von Zertifikaten (ökologischer Mehrwert)			1'500		2'500	1'287
4250.61	Energieverkauf Haushalte / Gewerbe			778'000		297'000	223'889
4250.62	Energieverkauf Vertragskunden			58'500		18'000	152'119
4250.64	Energieverkauf Temporäranhänger						3'971
4250.71	Verkauf Thurgauer Naturstrom			2'500		3'000	2'545
4260.00	Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter						6'824
4409.00	Verzinsung Spezialfinanzierung					1'900	1'899
4510.00	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK			97'400			117'354

Erläuterungen

8712.3101.09:

Massiv gestiegener Energieeinkaufspreis

8712.3101.11:

Erhöhung Marktpreisschädigung Photovoltaik Energie

8712.3101.12:

Senkung Marktpreisschädigung HKN Photovoltaik Energie

8712.3130.50:

Erhöhung Energieverkaufspreis auf 19.6 Rp. / kWh

8712.4510.00:

Defizitausgleich aufgrund unvollständiger Weitergabe Einkaufspreis

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN	132'400	1'667'300	130'010	1'634'400	250'783	1'708'416
Nettoergebnis	1'535'200		1'504'090		1'457'333	
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	4'000	1'278'000	4'000	1'230'000	600	1'285'155
3181.00	Tatsächliche Forderungsverluste	4'000	4'000		600	
4000.00	Einkommensteuer natürliche Personen Rechnungsjahr		1'070'000		1'050'000	1'141'916
4000.10	Einkommensteuer natürliche Personen früherer Jahre		40'000		15'000	-43'432
4001.00	Vermögenssteuer natürliche Personen Rechnungsjahr		100'000		100'000	102'354
4001.10	Vermögenssteuer natürliche Personen früherer Jahre		5'000		2'000	10'848
4002.00	Quellensteuer		32'000		32'000	52'869
4010.00	Gewinn- und Kapitalsteuer juristische Personen Rechnungsjahr		30'000		30'000	3'1665
4010.10	Gewinn- und Kapitalsteuer juristische Personen früherer Jahre		1'000		1'000	-11'067
9300 Finanz- und Lastenausgleich	160'000		160'000		180'000	180'144
4621.50	Finanz- und Lastenausgleich vom Kanton		160'000		180'000	180'144
9500 Ertragsanteile, übrige	110'400		105'400		123'616	
4601.01	Liegenschaftsteuer		80'000		75'000	77'495
4601.02	Grundstückgewinnsteuer		30'000		30'000	45'789
4601.11	Alkohol- und Wirtspatente		400		400	332
9610 Zinsen	13'100	3'700	13'010	5'500	13'381	3'411
3409.01	Verzinsung Darlehen	13'000		13'000		13'283
3440.00	Wertberichtigung Wertschriften FV	100		10		98
4401.00	Zinsen Darlehen WSW		1'500		1'500	1'229
4401.01	Zinsen auf Steuerforderungen				1'500	345
4409.01	Zinsertrag aus Vorschuss an Spezialfinanzierung		2'000		2'000	1'831
4420.00	Dividenden FV		200		500	6
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	115'000	115'000	113'000	113'000	115'358	115'358
3010.00	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	6'000		6'000		6'027
3050.00	AG-Beiträge AHV, IV, EO, ALV, VK	400		400		391
3052.00	AG-Beiträge an Pensionskassen	600		600		586
3053.00	AG-Beiträge an Unfall- und Personal-Haftpflichtversicherungen	100		100		54
3054.00	AG-Beiträge an Familienausgleichskasse	100		100		89
3055.00	AG-Beiträge an Krankentagggeldversicherungen	50		50		42
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	1'000				1'027
3409.00	Verzinsung langfristige Finanzverbindlichkeiten	10'000		10'000		9'885
3430.40	Baulicher Unterhalt an Gebäuden FV	5'000		10'000		8'932
3431.00	Nicht baulicher Liegenschaftsunterhalt durch Dritte	5'000		10'000		12'333
3431.10	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'000		1'000		16
3431.20	Anschaffungen Mobilien	5'000		5'000		11'000
3439.10	Wasser, Energie, Heizmaterial	25'000		23'000		9'324
3439.40	Sachversicherungen	2'100		1'500		2'037
3510.00	Einlagen in Spezialfinanzierungen EK	53'650		45'250		53'615
4430.01	Mietzinsen, Pacht- und Baurechtszinsen		90'000		90'000	90'295
4439.00	Rückerstattungen Raumbekanntkosten		25'000		23'000	25'063

Erläuterungen

9630.3430.40 / 3431.10 / 3431.20:

Vorsorgliche Budgetierung für Gerätersatz etc.

9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe	200	200	433
4899.10	Rückverteilung CO2-Abgabe	200	200
9901 Vorfinanzierungen, Einlagen und Entnahmen			121'445
3893.00	Einlagen in Vorfinanzierung des EK		121'445

Politische Gemeinde Herdern
Investitionsrechnung

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	2'013'000	2'013'000	2'268'000	2'268'000	646'016	646'016
1	ÖFFENTLICHE ORDNUNG + SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	30'000	50'000			
	Nettoergebnis	30'000	50'000	50'000		
1610	Militärische Verteidigung	30'000	50'000			
5040.04	Sanierung Kugelfang	30'000	50'000			
6	VERKEHR UND NACHRICHTENÜBERMITTLUNG	400'000	400'000	200'000	64'230	200'000
	Nettoergebnis	200'000	200'000	200'000	135'770	
6150	Gemeindestrassen	400'000	400'000	200'000	64'230	200'000
5010.04	Gesamtsanierungsprojekt Gündelharfenstrasse				53'514	
5010.05	Gesamtsanierungsprojekt Im Lanacker		50'000			
5010.06	Gesamtsanierungsprojekt Ortsdurchfahrt Lanzenneunfom	400'000	350'000		10'716	
5010.09	Gesamtsanierungsprojekt Liebenfelsersstrasse					
6323.00	Entnahme aus Vorfinanzierung		200'000	200'000		200'000
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	750'000	168'000	830'000	198'000	303'679
	Nettoergebnis	582'000	141'000	632'000	265'515	38'164
7101	Wasserwerk [Gemeindebetrieb]	320'000	141'000	400'000	156'000	224'577
5030.08	Gesamtsanierungsprojekt Gündelharfenstrasse				2'691	
5030.09	Wasseranschluss Kalchrein/Sanierung Chapf				219'239	
5030.10	Gesamtsanierungsprojekt Im Lanacker				1'804	
5030.11	Gesamtsanierungsprojekt Ortsdurchfahrt Lanzenneunfom	320'000		320'000	843	
5030.99	Kleinere Projekte			80'000		
6310.00	Kantonsbeiträge					27'460
6370.01	Anschlussgebühren		15'000		30'000	3'000
6370.02	Erschliessungsbeiträge		126'000		126'000	7'900
6370.04	Erschliessungsbeiträge Im Lanacker Landolt					1'804
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	390'000	15'000	390'000	30'000	69'339
5030.07	Gesamtsanierungsprojekt Gündelharfenstrasse				2'216	
5030.08	Gesamtsanierungsprojekt Im Lanacker				1'882	
5030.09	Gesamtsanierungsprojekt Ortsdurchfahrt Lanzenneunfom	240'000		240'000	2'684	
5290.00	Erschliessungs-, Erneuerungs- und Entwässerungsanlagen	150'000		150'000	62'558	
6370.01	Anschlussgebühren		15'000		30'000	-2'000
7301		40'000	12'000	40'000	12'000	9'763
5030.06	Ausbau Entsorgungsstellen	40'000		40'000		9'763
6310.00	Kantonsbeiträge		12'000		12'000	
8	VOLKSWIRTSCHAFT	450'000	15'000	450'000	140'000	41'943
	Nettoergebnis	435'000	15'000	310'000	236'164	43'943
8711	Elektrizitätswerk /-netz [Gemeindebetrieb]	450'000	15'000	450'000	140'000	41'943
5030.07	Gesamtsanierungsprojekt Gündelharfenstrasse				13'532	
5030.09	Gesamtsanierungsprojekt Ortsdurchfahrt Lanzenneunfom	370'000		370'000		
5030.10	Gesamtsanierungsprojekt Liebenfelsersstrasse				1'646	
5030.99	Kleinere Projekte	80'000		80'000	26'765	
6370.01	Anschlussgebühren		15'000		30'000	-2'000
6370.02	Erschliessungsbeiträge				110'000	
9	FINANZEN	383'000	1'630'000	538'000	1'730'000	236'164
	Nettoergebnis	1'247'000	1'192'000	1'730'000	173'689	409'853
9990		383'000	1'630'000	538'000	1'730'000	236'164
5900.01	Passivierte Einnahmen Wasserwerk	141'000		156'000		38'164
5900.02	Passivierte Einnahmen Abwasserbeseitigung	15'000		30'000		
5900.03	Passivierte Einnahmen Abfallwirtschaft	12'000		12'000		
5900.04	Passivierte Einnahmen Elektrizitätswerk	15'000		140'000		-2'000
5900.05	Passivierte Einnahmen Strassen	200'000		200'000		200'000
6900.00	Aktivierte Ausgaben allgemeiner Haushalt		470'000		490'000	139'243
6900.01	Aktivierte Ausgaben Wasserwerk		320'000		400'000	221'885
6900.02	Aktivierte Ausgaben Abwasserbeseitigung		390'000		390'000	6'781
6900.04	Aktivierte Ausgaben Elektrizitätswerk		450'000		450'000	41'943

Gesamthaushalt	Beträge in CHF						
	RG 2022	BU 2023	BU 2024	2025	2026	2027	2028
Ergebnis der Erfolgsrechnung vor Abschluss	171'078	-360'496	-134'850	-87'878	-61'311	-40'098	-51'473
Einlagen in SF	-175'061	-45'250	-53'650	-30'000	-30'000	-30'000	-30'000
Einnahmen aus SF	3'983	6'000	4'000	30'000	30'000	30'000	30'000
Ergebnis der Erfolgsrechnung Allgemeiner Haushalt	-399'746	-399'746	-184'500	-87'878	-61'311	-40'098	-51'473
Ergebnis der Erfolgsrechnung Feuerwehr	-10'368	11'700	26'150	25'945	26'466	26'993	27'526
Ergebnis der Erfolgsrechnung Wasserversorgung	74'271	42'280	14'680	43'314	45'959	41'625	33'910
Ergebnis der Erfolgsrechnung Abwasserbeseitigung	411'125	1'680	6'450	-9'891	-26'928	-39'231	-44'222
Ergebnis der Erfolgsrechnung Elektrizitätsversorgung	-156'444	9'000	-97'750	-94'260	-66'008	-104'256	-113'917
Ergebnis der Erfolgsrechnung Gesamthaushalt	-51'416	-335'986	-232'970	-122'770	-111'822	-113'967	-148'476
+ planmässige Abschreibungen	244'719	253'520	270'620	227'575	222'655	229'628	267'061
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	175'061	45'250	53'650	30'000	30'000	30'000	30'000
- Einnahmen aus Spezialfinanzierungen	3'983	6'000	4'000	30'000	30'000	30'000	30'000
Selbstfinanzierung (Cash flow) Gesamthaushalt	364'380	-42'316	87'300	104'805	110'833	115'661	118'585
Selbstfinanzierung (Cash flow) allgemeiner Haushalt	256'360	-268'796	-44'750	3'322	12'989	21'902	30'327
Selbstfinanzierung (Cash flow) Spezialfinanzierungen	108'021	226'480	132'050	101'283	97'844	93'759	88'258
Selbstfinanzierung (Cash flow) Gesamthaushalt	364'380	-42'316	87'300	104'805	110'833	115'661	118'585
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	582'000	582'000	1'212'000	1'673'000	1'240'000	1'958'000	1'935'000
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen allg. Haushalt	278'000	278'000	156'000	820'000		790'000	
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen SF	304'000	304'000	1'056'000	853'000	1'240'000	1'168'000	1'935'000
Saldo der Selbstfinanzierung	364'380	-624'316	-1'124'700	-1'568'195	-1'129'167	-1'842'339	-1'816'415
Eigenkapital	5'720'019	5'424'183	5'240'863	5'118'093	5'006'271	4'892'304	4'743'828
TOTAL Steuern	1'285'155	1'230'000	1'278'000	1'356'000	1'378'400	1'401'300	1'424'700
Finanzverbindlichkeiten	2'700'000	3'324'316	4'449'016	6'017'211	7'146'378	8'988'717	10'805'132
Verwaltungsvermögen	4'802'851	5'176'515	6'178'864	7'624'289	8'641'634	10'370'006	12'037'945